



**100**JAHRE  
1. FC RECHBERGHAUSEN E.V.

1923 - 2023

Wir suchen Profis in Sachen Steuern.



# Ein Job bei uns? Volltreffer!

Für den Erfolg unserer Mandant\*innen  
bleiben wir am Ball und spielen auf Sieg.  
Dafür braucht es Köpfcchen, Know-how und  
eine optimal aufgestellte Mannschaft.

**Sie sind Steuerfachangestellte\*r  
oder Steuerfachwirt\*in?  
Dann werden Sie Teil unseres Teams.**

Wir bieten Ihnen attraktive  
Konditionen, Flexibilität,  
ein gutes Betriebsklima und mehr.

**Wann lernen wir uns kennen?**  
Wir freuen uns auf  
Ihre Einwechslung in  
unsere Kanzlei  
in Rechberghausen.

Keine ausführliche  
Bewerbung nötig!  
Senden Sie uns einfach eine  
kurze, informative E-Mail an  
[info@kanzleibeutel.de](mailto:info@kanzleibeutel.de)

Ihre Fragen beantworten wir  
Ihnen auch gern am Telefon unter  
**07161 – 95 88 00.**

Weitere Infos gibt's auf  
[kanzleibeutel.de/karriere](http://kanzleibeutel.de/karriere)

**Kanzlei Beutel**   
Steuerberatung  
Wirtschaftsprüfung  
Rechtsberatung

# Verzeichnis

## ÜBERSICHT DER INHALTE

Vorwort .....	5	Der 2. Weltkrieg und seine Folgen .....	40
Grußwort des Landrat Edgar Wolff .....	6	1945...der Neubeginn .....	40
Grußwort des Württembergischer Fussballverband .....	7	Töbele .....	43
Grußwort des Sportkreis Göppingen .....	8	1951 ... es wurde gebaut .....	43
Grußworte - Bürgermeisterin Claudia Dörner .....	9	Sportliches in den 70er und 80er .....	49
Grußwort Württembergischer Landessportbund .....	10	Der Sportpark Lindach .....	56
Grußwort WFV Bezirk Neckar-Fils – Vorsitzender .....	12	Finanzielle Schieflage, kurz vor dem Aus .....	59
Grußwort Vorstandschaft 1. FC Rechberghausen .....	13	2017 Renovierung Gaststätte .....	61
Übersicht der Vorstände .....	15	Der FCR und Corona .....	62
Aktueller Vorstand .....	16	Sportliche Erfolge – auch ohne dicken Geldbeutel .....	64
Aktueller Ausschuss .....	16	Erfolgreiche Jugendarbeit .....	66
Interview mit Ehrenvorstand Werner Schellmann .....	19	Aktuelle Mannschaften .....	67
Die Vereinschronik 1919 – 2023 .....	21	Aktive .....	67
Entstehungsgeschichte .....	25	A-Jugend .....	68
... das erste Spiel .....	25	B-Jugend (2022) .....	68
Gründungsjahre .....	26	C-Jugend .....	69
Auch der TVR spielt Fußball .....	26	D-Jugend .....	69
Zusammenschluss Mannschaften des DJK & TVR .....	26	E1-Jugend .....	70
Die Gründung des Vereins .....	27	E2-Jugend .....	70
Die Anfänge des FCR .....	28	F1-Jugend .....	71
Die erste Mannschaft des FCR .....	29	F2-Jugend .....	71
Ein Sportplatz wird gebraucht .....	30	Bambini .....	72
Der Verein entwickelt sich 1924-1939 .....	32	Senioren - AH .....	73
1924-1939 Leichtathletik .....	32	AH 9m-Turnier entwickelt sich zum Magnet .....	74
1938-1948 Radsport .....	32		
1938 – 1939 Boxen .....	33		
1927 Akrobatik .....	33		
1924 - 1939 Fußball .....	34		
1933 – 1939, zwischen Abwehr und Anpassung .....	35		
Unsere Vereinsfahne - Das FCR-Wappen .....	36		
1935 - Die Fahnenweihe .....	37		

# Vorwort

## DES VORSTANDS

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitglieder,  
liebe Sportbegeisterte und Freunde  
des 1. FC Rechberghausen.

Mit dieser Festschrift laden wir Sie herzlich auf einen Streifzug durch 100 Jahre FCR ein. Wir haben versucht durch Recherche in unserem Archiv, durch Gespräche und Interviews, die Entstehung und Entwicklung des Fußballsports in Rechberghausen und des FCR nachzuvollziehen.

Vollständig gelungen ist uns dies nicht. Teils fehlte die Zeit für aufwändige Recherchen, teils sind keine Daten oder Protokolle mehr verfügbar und leider sind Menschen, die es besser gewusst haben, nicht mehr unter uns.

Daher gibt es noch einige Lücken und Unsicherheiten. Es konnten nicht mehr alle wichtigen Ereignisse, Jahreszahlen oder Namen zugeordnet werden. Wir bitten daher um Nachsicht, sollten Fehler vorhanden sein.

Vielleicht können Sie dazu beitragen, die Historie zu ergänzen, Lücken zu schließen oder auf Fehler aufmerksam zu machen, so dass die Geschichte des FCR bewahrt werden kann.

Wir wünschen Ihnen beim Lesen der Festschrift viel Spaß und freuen uns, wenn wir Sie auf unseren Veranstaltungen begrüßen dürfen.

Mit sportlichen Grüßen  
1. FC Rechberghausen 1923 e.V.



# Grußwort

## LANDRAT EDGAR WOLFF

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,  
liebe Freunde des 1. FC Rechberghausen,  
sehr geehrte Damen und Herren.

mit einem vielfältigen, abwechslungsreichen Jubiläumsprogramm feiert der 1. FC Rechberghausen 1923 e.V. im Jahr 2023 eine Woche lang vom 8. bis 16. Juli sein 100-jähriges Bestehen.

Dazu gratuliere ich Ihnen persönlich und im Namen des Landkreises herzlich. Es war die Begeisterung für den damals noch jungen Fußballsport, der die 11 Gründer am 8. November 1923 zusammenführte und diesen Verein ins Leben rufen ließ.

Mittlerweile hat der 1. FC Rechberghausen ca. 420 Mitglieder mit 2 Aktiven- und 10 Jugendmannschaften und eine Seniorenmannschaft. Der größte Zuwachs erfolgte im Jugendbereich, der fast die Hälfte aller Mitglieder ausmacht. Eine intensive Nachwuchsförderung ist auch beim Fußball essenziell. Sport, insbesondere ein Mannschaftssport wie Fußball hat für junge Menschen viel zu bieten. Kinder und Jugendliche können hier entdecken, was alles in Ihnen steckt; sie lernen spielerisch, sich für Ziele anzustrengen, sich in ein Team einzufügen und erfahren, dass man gemeinsam viel erreichen kann, wenn man als eine Mannschaft gut „zusammenspielt“. Das ist eine Erfahrung für das ganze Leben. Auch dem Landkreis Göppingen liegt der Nachwuchs in den Vereinen sehr am Herzen. Wir fördern die Vereins- und Verbandsarbeit im Kinder- und Jugendbereich mit einer Vollzeitstelle beim Kreisjugendring ab dem Frühjahr 2023. In unserem Landkreis gibt es insgesamt ca. 2500 eingetragene Vereine. Zahlreiche Bürger engagieren sich dort ehrenamtlich. Darauf können wir alle miteinander stolz sein.



Für Ihr Engagement im Verein möchte ich den Vereinsvorständen, allen ehrenamtlich Tätigen, allen Förderern und allen Mitgliedern danken. Für Ihre Jubiläumswoche mit den verschiedenen Turnieren und dem Rahmenprogramm wünsche ich Ihnen viel Erfolg, schöne Feierlichkeiten und dem Verein weiterhin alles Gute.

Ihr

A handwritten signature in green ink, appearing to read 'Edgar Wolff'.

Edgar Wolff  
Landrat

# SeniorenZeit *ist*

**DIE BETREUUNG** zuhause daheim



## **Betreuungskräfte für die häusliche „24-Stunden-Pflege“ regional legal zuverlässig**

Vermittlung von sorgfältig ausgesuchten Pflegekräften für die einfühlsame, maßgeschneiderte und bezahlbare Betreuung in Ihrem eigenen Zuhause.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und erstellen gerne ein Angebot, angepasst an Ihre individuellen Bedürfnisse. Kostenfrei und unverbindlich.

**SeniorenZeit *ist* GmbH**  
Frühlingstrasse 11  
73098 Rechberghausen  
Tel.: 07161 500 181  
[www.seniorenzeit-ist.de](http://www.seniorenzeit-ist.de)

# Grußwort

## WÜRTTEMBERGISCHER FUSSBALLVERBAND

Liebe Fußballfreunde aus Rechberghausen,

gemeinsam mit Ihnen freue ich mich über den 100. Geburtstag des 1. FC Rechberghausen und gratuliere Ihnen im Namen des Württembergischen Fußballverbandes herzlich zu diesem besonderen Jubiläum.

Als 1923 der Verein im östlichen Schurwald durch sportbegeisterte Bürger\*innen gegründet wurde, gehörte zu einer Vereinsgründung ganz besonders viel Mut. Die damaligen Verhältnisse erforderten Optimismus und Kreativität, um ein reges Vereinsleben in Gang zu bringen und aktiv zu gestalten.

Heute zeigt sich: Diese Mühe hat sich gelohnt. In der Zeit seines Bestehens hat sich der 1. FC Rechberghausen stetig weiterentwickelt und ist heute ein wichtiger Bestandteil im Alltag seiner Mitglieder geworden. Der 1. FC Rechberghausen bietet sportliche Heimat für insgesamt 15 Mannschaften, darunter 2 aktive Herrenmannschaften und 13 Jugendmannschaften.

Der wfv bedankt sich bei den vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen, die das Vereinsleben über Jahrzehnte hinweg gepflegt



und geprägt haben. Ohne diese Helfer\*innen, die oft bescheiden im Hintergrund wirken, ist ein so gut funktionierender Verein wie der 1. FC Rechberghausen nicht vorstellbar. Ich wünsche den zahlreichen Menschen, die sich für den Verein engagieren, weiterhin viel Freude und Erfolg bei ihrer Tätigkeit.

Ihr   
Matthias Schöck

# Jubiläum 100 Jahre FC Rechberghausen!

What's App  
an die  
Apotheke

**Das BLESS YOU. Team wünscht euch eine  
verletzungsfreie und erfolgreiche Saison!**

## **BLESS YOU. Apotheke Rechberghausen**

Schlossmarkt 2  
73098 Rechberghausen  
T: 07161 52320   
rechberghausen@bless-you.de

## **BLESS YOU. Apotheke Bartenbach**

Lerchenberger Str. 26  
73035 Göppingen  
T: 07161 929814   
bartenbach@bless-you.de

## **BLESS YOU. - in Deiner Region!**

**BLESS YOU. HIRSCH** Apotheke | **ADLER.** Apotheke | **REUSCH.** Apotheke  
**NEUE RIGI.** Apotheke | **RECHBERG.** Apotheke Strassdorf | **BLESS YOU.** We Care  
**BLESS YOU.** Apotheke Rechberghausen | **BLESS YOU.** Apotheke Bartenbach

bless-you.de



**BLESS YOU.**  
APOTHEKEN

# Grußwort

## SPORTKREIS GÖPPINGEN

Liebe Mitglieder des 1.FC Rechberghausen,

ich überbringe Ihnen Seitens des Sportkreises Göppingen die herzlichsten Glückwünsche zu Ihrem 100-jährigen Jubiläum. Dazu gratuliere ich Ihnen im Namen des Sportkreises und persönlich herzlich. Vereine wie der 1.FC Rechberghausen sind ein wesentlicher und wertvoller Bestandteil unseres öffentlichen Lebens. Mit vielfältigen Angeboten sei es Vereinssport, Veranstaltungen, Kinder- und Jugendarbeit, bieten sie Ihren Mitgliedern viele Möglichkeiten für gemeinsame Aktivitäten.

Dazu sollten wir uns auch alle bewusst sein, dass dies keine Selbstverständlichkeit ist, um auf 100 Jahre Vereinsgeschichte zurück blicken zu können. Vereine leben vom Ehrenamt und vom Engagement. Ehrenamtliches Wirken trägt viel zur Lebensqualität eines jeden einzelnen bei und zu einem guten Zusammenleben von allen. Daher möchte ich an dieser Stelle Danke sagen. Danke an die vielen ehrenamtlichen Aktiven des 1.FC Rechberghausen. Ihr Engagement ist nicht selbstverständlich und macht die Gemeinde Rechberghausen, macht damit unseren Sportkreis reicher.

Aus aktuellem Anlass möchte ich die wichtige Arbeit von Vereinen im Sportkreis Göppingen zur Integration von Geflüchteten hervorheben. Vereinsarbeit fördert Gemeinschaftsgefühl und Integration, baut soziale Brücken. Mit Blick auf die dramatische weltpolitische Lage und auf den Kriegsschauplatz quasi nebenan, aber auch mit Blick auf die vergangenen schwierigen Pandemiejahre, wird dieses Brücken bauen nun zentraler denn je. Es hilft nichts, den Kopf in den Sand zu stecken. Hätten unsere Sporttannen das getan, gäbe es nicht derart viele große Vereinsjubiläen. Stattdessen haben sie immer wieder die Ärmel



hochgekrempt, angepackt und Zukunft gestaltet. Was sie geschaffen haben, ist bis heute das Fundament unseres gemeinnützigen Sports. Darauf können und müssen wir aufbauen. Begreifen wir die krisenhaften Herausforderungen als Chance, aus der Komfortzone herauszukommen, neue Wege zu gehen und uns mit Veränderungen stärker als bislang zu beschäftigen.

Ich danke Ihnen allen, dem Vereinsvorstand, den Abteilungsleiter\*innen, den Übungsleiter\*innen, den Mitgliedern und allen Förderern für ihr Engagement und wünsche Ihnen allen ein schönes und sportliches Jubiläumsjahr.

A handwritten signature in green ink that reads "Lothar Hilger". The signature is written in a cursive, flowing style.

Lothar Hilger  
Sportkreispräsident



**■ POS ■**

**gratuliert** dem FCR zum  
100 jährigen Jubiläum  
und wünscht

**viele weitere Tore...**  
Natürlich im richtigen Tor:-)

Bearbeitungszentren - CNC - Fräsmaschinen - CNC - Drehmaschinen  
aus Rechberghausen

07161/952520 - [www.pos.de](http://www.pos.de) - [info@pos.de](mailto:info@pos.de)

# Grußwort

## WÜRTTEMBERGISCHER LANDESSPORTBUND

Der Württembergische Landessportbund gratuliert dem 1. Fußballclub Rechberghausen 1923 e.V. aufs Herzlichste zu seinem 100-jährigen Bestehen. Diese Glückwünsche im Namen der gesamten Sportfamilie Württembergs möchte ich mit einem aufrichtigen „Dankeschön“ verbinden für die über viele Jahrzehnte hinweg geleistete Arbeit.

Ein „100. Geburtstag“ ist immer auch Ausdruck der Stärke unserer Sportvereine. Denn er demonstriert ihre Innovationskraft und Anpassungsfähigkeit, ohne die sich gesellschaftliche Veränderungen nicht meistern lassen. Das gilt besonders für den 1. Fußballclub Rechberghausen e.V., der vor 100 Jahren in weltpolitisch wie auch gesellschaftlich schwierigen Zeiten gegründet wurde.

Ein solches Jubiläum belegt aber auch die Kontinuität und Stabilität, für die unsere Sportvereine stehen. Seit jeher bringen sie Menschen zusammen und gestalten das öffentliche Leben. Das macht die Sportvereine zu einer tragenden Säule unserer Gesellschaft.

Der Schlüssel dazu sind jene Menschen, die sich in den Sportvereinen für andere engagieren. Was sie antreibt, ist die Begeisterung für Sport und Bewegung, das Streben nach gemeinnützigem und solidarischem Miteinander und die Bereitschaft zum ehrenamtlichen Einsatz, in dem der Wunsch nach selbstbestimmtem Handeln und Gestalten zum Ausdruck kommt.

Dank dieses Engagements finden die Mitglieder des 1. Fußballclubs Rechberghausen e.V. in den Abteilungen und Gruppen ein vielfältiges Sportangebot. Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Ältere ist Sport in ihrem Verein aber nicht nur Bewegung,



sondern auch Begegnung. Denn dort entwickelt sich oft ein Netz von Beziehungen und Freundschaften, das weit über den Verein hinausreicht – und manchmal ein ganzes Leben lang hält.

Keine Frage: Ohne Sportvereine wäre das Leben in unseren Städten und Gemeinden ärmer – gesellschaftlich, sozial, kulturell und natürlich sportlich. Dies alles ist ohne ehrenamtliche Mitarbeiter/innen, Helfer/innen, Betreuer/innen und Übungsleiter/innen nicht möglich. Für dieses Engagement möchte ich Ihnen allen recht herzlich Danke sagen.

Ich wünsche dem 1. Fußballclub Rechberghausen e.V. ein erfolgreiches und motivierendes Jubiläumsjahr und die nötige Kraft, die anstehenden Aufgaben erfolgreich anzupacken.

Ihr

Andreas Felchle

Präsident Württembergischer Landessportbund e.V.

# Herzliche Einladung zur FerienKultur 2023



**Familientag 23. Juli**  
Landschaftspark "Grüne Mitte"

**Open-Air-Kino**  
**30. + 31. Juli**  
Landschaftspark  
"Grüne Mitte"



**Sommernachtsfest 5. August**  
Landschaftspark "Grüne Mitte"



**Gartenmarkt**  
**12. + 13. August**  
Landschaftspark  
"Grüne Mitte"



**Kindertheaterwoche**  
**20. - 27. August**  
Haug-Erkinger-Festsaal



Weitere Infos: [www.rechberghausen.de](http://www.rechberghausen.de) oder über den QR-Code.

# Grußwort

## BÜRGERMEISTERIN RECHBERGHAUSEN

Sehr geehrte Vorstandschaft,  
liebe Mitglieder und Freunde des 1. FC Rechberghausen,

im Jahr 1923 gegründet, darf unser 1. FC Rechberghausen in diesem Jahr auf 100 Jahre erfolgreiche Vereinsgeschichte blicken und hat somit einen ganz besonderen Grund zu feiern!

Zu diesem großartigen Jubiläum gratuliere ich im Namen der Gemeinde Rechberghausen, des Gemeinderats sowie persönlich von ganzem Herzen und wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute!

Wenn ein Verein auf eine solch lange Geschichte zurückblicken kann, dann gibt es einiges zu berichten und vieles zu erzählen. In Ihrer Festschrift sind diese Höhen und Tiefen, die der Verein durchlebt hat, für die Nachwelt festgehalten und es wird deutlich, wie Krisen gemeistert, aber vor allem Visionen und Perspektiven neu entwickelt wurden.

Seit 100 Jahren gehört der 1. FC Rechberghausen zu den wichtigsten Säulen des sportlichen und gesellschaftlichen Lebens in unserer Gemeinde und „bewegt“ die Menschen seit jeher. Über Generationen hinweg haben die Begeisterung für den Sport und der Gemeinschaftssinn aller Beteiligten dazu beigetragen, dass das Vereinsleben aktiv und lebendig geblieben ist. Gerade die große Anzahl der Mitglieder und Unterstützer des 1. FC macht deutlich, welch hohen Stellenwert Ihr Verein für das Gemeindeleben hat.

Mein Dank gilt daher allen, die sich dafür in der Vergangenheit engagiert haben bzw. in der Gegenwart Verantwortung tragen. Machen Sie weiter so!



Zum 100. Jubiläum wünsche ich dem 1. FC von Herzen alles Gute und allen Mitgliedern weiterhin viel Freude bei der Ausübung ihres Sports mit vielen sportlichen Erfolge. Genießen Sie gemeinsam unvergessliche Jubiläumstage und nehmen Sie das Jubiläumsjahr zum Anlass, zufrieden zurückzuschauen und voller Elan in die Zukunft zu gehen.

A handwritten signature in green ink, which appears to read 'C. Dörner'. The signature is stylized and includes a long horizontal stroke extending to the right.

Ihre Bürgermeisterin  
Claudia Dörner



Autohaus Müller GmbH, 73098 Rechberghausen, Bahnhofstr. 50  
www.vw-mueller.de Tel: 07161-95900

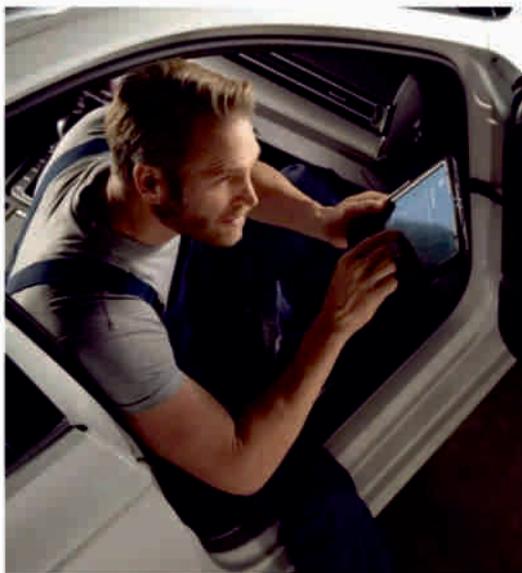
**Gutes Gefühl inklusive. Inspektion und Wartung** Damit Ihr Fahrzeug stets für Sie bereit ist, prüfen wir es auf einwandfreie Betriebs- und Funktionssicherheit. Inspektion, Intervalle, Wartung und Services.

**Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum wünscht das gesamte Autohaus Müller – Team!**



### Unsere Top-Leistungen für Sie

Unsere Fähigkeiten sind so vielfältig wie unsere Kunden. Neben der Ausführung sämtlicher Reparaturen an Fahrzeugen aller Marken, Modellen und Baujahre haben wir uns auf einige besondere Leistungen spezialisiert: Volkswagen, Volkswagen NFZ, Audi, Volkswagen-Vertrags-Partner, Autohandel, HU/AU, Inspektion, Achsvermessung, Anhängerkupplungen, Auspuff/Rußpartikelfilter, Autowäsche, Drellendrücken, Elektrik/Elektronik, Ersatzwagen, Hol- und Bringservice, Karosserie, Klimatechnik, Lackierung, Licht, SHELL-Tankstelle, Motorinstandsetzung, Ölwechsel, Reifenservice, Reparaturfinanzierung, Stoßdämpfer, Zubehör



# Grußwort

## VORSITZENDER WFV BEZIRK NECKAR-FILS

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer  
des 1. FC Rechberghausen, liebe Gäste.

Der Württembergische Fußballverband sowie der Fußballbezirk Neckar/Fils gratulieren dem 1. FC Rechberghausen recht herzlich zum 100-jährigen Jubiläum.

Bedanken möchte ich mich im Namen der Vorstandschaft Neckar/Fils für Euer großes Engagement für die Gemeinde, sowie für den Fußballsport.

Mein herzlicher Dank gilt besonders auch den vielen „Machern“, die in 10 Jahrzehnten den Sport in Rechberghausen am Leben gehalten haben. Es verdient von meiner Seite größten Respekt und Anerkennung, seine Freizeit und viel Herzblut zu opfern, dass der Ball im „Flecken“ immer weiter rollt. Aus meiner Sicht hat man beim 1. FC Rechberghausen auch seit vielen Jahren begriffen, dass die Aktiven das Aushängeschild sind, jedoch die Jugendarbeit das Kapital der Zukunft sind.

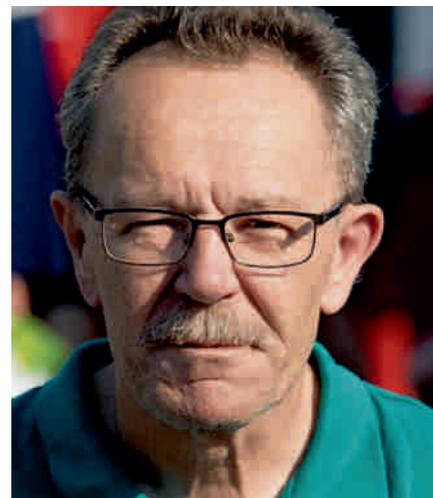
In meiner ganzen Amtszeit war und ist ihr Verein für mich, ein kompetenter und überaus zuverlässiger Ansprechpartner gewesen. Ich bin der festen Überzeugung, dass auch in weiterer Zukunft es Ihrem Verein gelingt, Ehrenamtliche zu finden, die Sportler begeistern können, dass der 1. FC Rechberghausen die richtige sportliche Heimat ist.

Mit freundlichen Grüßen



Rainer Veit

Vorsitzender Fußballbezirk Neckar/Fils



# Grußwort

## VORSTANDSCHAFT 1. FC RECHBERGHAUSEN

Liebe Mitglieder, Freunde des  
1. FC Rechberghausen, liebe Gäste.

Vor 100 Jahren, genau am 8. November 1923 wurde der 1. FC Rechberghausen durch eine kleine Gruppe fußballbegeisterter Rechberghäuser gegründet. Die damaligen Zeiten waren schwierig und unsicher. Man lebte in einer Gesellschaft, die noch lange mit den Auswirkungen des Krieges kämpfen musste und leider vor noch schwierigeren Herausforderungen stand.

Generationen vor uns haben den Verein vergrößert und verändert. Der FCR ist heute als traditionsreicher Verein ein wichtiger Bestandteil des Gemeindelebens in Rechberghausen, auf den wir zu Recht stolz sind.

Der FCR hat in den 100 Jahren seines Bestehens Erfolge feiern dürfen, musste aber auch viele Niederlagen einstecken und war mit sehr vielen schwierigen Situationen konfrontiert. Dem Engagement und dem Enthusiasmus unserer Mitglieder ist es zu verdanken, dass wir heute mit unseren 420 Mitgliedern unser 100-jähriges Jubiläum feiern können.

Geprägt wurde der Verein schon immer von den vielen Sportbegeisterten und ehrenamtlich Engagierten, die sich dem Verein angeschlossen und Verantwortung übernommen haben. Mit viel Tatendrang und Durchhaltevermögen wurden einst der Sportplatz „Im Töbele“ erbaut und Ende der 50er folgte das Clubhaus „Im Töbele“. In den 90er Jahren wurde der jetzige Sportpark im Lindach erstellt, später erfolgte eine grundlegende Modernisierung der Vereinsgaststätte.

Heute nach 100 Jahren haben wir allen Grund positiv in die

Zukunft zu blicken. Der FCR steht wieder fest auf dem Boden. Die Entwicklung der Anzahl an Mitgliedern, vor allem im Jugendbereich zeigt, dass wir ein attraktiver Verein sind und in der sich verändernden Gesellschaft immer noch einen festen Platz haben.

Der FCR besteht nicht nur aus ehrenamtlichen Abteilungsleitern, Trainern und Betreuern, denen wir an dieser Stelle ganz besonders für ihr Engagement danken, der FCR wird auch getragen durch den Einsatz vieler Mitglieder, Eltern und Freunde des FCR. All diese Menschen sind für das aktive Vereinsleben wichtig und machen unseren FCR aus.

Wir sind stolz auf unsere zwei Aktiven- und unsere Jugendmannschaften, die sich hervorragend entwickelt haben und sportlich für große Erfolge sorgten. Stolz dürfen wir auch auf unsere AH sein. Sie sorgt zwar nicht für die sportlichen Highlights, ist aber für den Zusammenhalt und Funktionieren des Vereins essenziell wichtig.

Einen nicht unerheblichen Beitrag zum Bestehen des FCR leisten auch unsere Sponsoren und Förderer, bei den wir uns herzlich bedanken. Ohne deren Unterstützung wäre eine Weiterentwicklung des Vereins in dem erforderlichen Umfang nicht möglich. Wir werden diese Partnerschaften sehr gerne pflegen und freuen uns, wenn wir zukünftig weitere Freunde des FCR gewinnen können.

Abschließend möchten wir uns bei den vielen Arbeitsteams bedanken, die in den letzten Monaten sehr viel Freizeit investiert haben, um die vielen Veranstaltungen der Jubiläumswoche zu organisieren, die Homepage zu gestalten, Sponsoren zu

gewinnen sowie diese Festschrift zu erstellen. Zum Schluss danken wir den vielen Mannschaften und Arbeitsdiensten, ohne die wir die Jubiläumswoche nicht ausrichten können.

Wir möchten Sie nun einladen unser 100-jähriges Jubiläum vom 8. Juli bis 16. Juli 2023 im Sportpark Lindach mit uns zu feiern.

Den Sportlern wünschen wir viel Erfolg und allen Mitgliedern, Gästen und Besuchern viele schöne und erlebnisreiche Stunden, an die wir gerne zurückdenken werden.

Thomas Dorsch	Steffen Ertinger	Bernd Liebl
Vorstand Verwaltung	Vorstand Sport	Vorstand Finanzen



**SOLAR  
ENERGIE**  
STAUFERLAND

---

**Solarenergie** Stauferland  
Lindachstr. 9 · Rechberghausen  
Telefon 07161 . 62714-04  
info@solarenergie-stauferland.de

**IHR SOLARANBIETER AUS DER REGION  
MIT DEM RUNDUM-SORGLOS-PAKET!**

Individuelle Energiekonzepte aus einer Hand:  
Beratung | Planung | Montage



# Vorstände

## ÜBERSICHT DER VERGANGENEN 100 JAHRE

<b>Vorstandsvorsitzender</b>		<b>Vorstandsvorsitzender</b>	
1923 - 1924	Josef Stickel (komm.)	1948 - 1951	Alfons Fischer
1924 - 1925	Josef Fischer	1951 - 1955	Karl Schäffler
1925 - 1927	Karl Fischer	1955 - 1957	Alfons Fischer
1927 - 1930	Rudolf Fischer	1957 - 1964	Emil Göser
1930 - 1933	Alfons Fischer	1964 - 1966	Helmut Schurr
1933 - 1934	Emil Staudenmaier	1966 - 1968	Josef Kubis
1934 - 1936	Alfons Fischer	1968 - 1973	Werner Gürsch
1936 - 1937	Erwin Götz und Eugen Benkelmann	1973 - 1975	Roland Wonka
1937 - 1938	Herrmann Beck	1975 - 1981	Werner Schellmann
1938 - 1945	Alfons Joos	1981 - 1997	Werner Ascherl
1946 - 1947	Eugen Schreckenhöfer	1997 - 2001	Werner Schellmann
1947 - 1948	Eugen Benkelmann	2001 - 2001	Hermann Bäuchle

<b>Vorstand Verwaltung</b>		<b>Vorstand Finanzen</b>		<b>Vorstand Sport</b>	
2002 - 2005	Oliver Hofmann	Klaus Heger	Jürgen Rummel		
2005 - 2006	Uwe Stegmaier	Klaus Heger	Jürgen Rummel		
2006 - 2007	Uwe Stegmaier	Klaus Heger (komm.)	-		
2007 - 2012	Axel Steeb	-	Gerhard Ertinger		
2012 - 2016	Winfried Schurr	-	Gerhard Ertinger		
2016 - 2018	Thomas Dorsch	-	Winfried Schurr		
2018 - 2019	Thomas Dorsch	Melanie Schwarz	Winfried Schurr		
2019 - 2020	Thomas Dorsch	Melanie Schwarz	-		
2020 - 2021	Thomas Dorsch	Cindy Schulz	Steffen Ertinger		
2021 - 2022	Thomas Dorsch	-	Steffen Ertinger		
2022 - heute	Thomas Dorsch	Bernd Liebl	Steffen Ertinger		



Von Links: Bene Petzet, Anton Reinhardt, Peter Schlothauer, Erich Kröner,  
Jürgen Proske, Mario Mitter, Ülki Akti, Steffen Ertinger, Winfried Schurr

### Aktueller Ausschuss

1. Abteilungsleiter Aktive	Winfried Schurr
1. Abteilungsleiter Jugend	Erich Kröner
2. Abteilungsleiter Jugend	Anton Reinhardt
1. Abteilungsleiter Senioren	Peter Schlothauer
2. Abteilungsleiter Senioren	Mario Mitter
Schriftführung	Thomas Danneker
Mitgliederverwaltung	Jürgen Proske
Beisitzer Vorstand	Steffen Bantle
Beisitzer Sponsoring	Max Koslowski
Beisitzer Internet Medien	Max Vogel
Fahnenabordnung	Lukas Bilitsch



### Aktueller Vorstand

Vorstand Verwaltung	Thomas Dorsch
Vorstand Sport	Steffen Ertinger
Vorstand Finanzen	Bernd Liebl

# Jubiläumswoche

PROGRAMM 8. - 16. JULI 2023

08  
JULI

- **AH-Jubiläumsturnier**
- **Neunmeter-Turnier** (für jedermann)

09  
JULI

- **Jugendturnier**  
mit ca. 60 Jugendmannschaften

10-12  
JULI

- **Städtlespokal**  
der aktiven Mannschaften

13  
JULI

- **Jubiläums-Festakt**  
im Ochsenaal Rechberghausen

14  
JULI

- **100 Jahre-Feier** mit der Partyband N8schichtler  
**Ticketvorverkauf** 10 Euro | **Abendkasse** 12 Euro  
Veranstalter: Förderverein Fußballsport 1. FC Rechberghausen

15  
JULI

- **Städtlespokal** Finale und Spiel um Platz 3
- **Elfmeter-Turnier** (für jedermann)

16  
JULI

- **Frühschoppen** im Festzelt mit den Banater Schwaben
- **Jubiläums-Freundschaftsspiele** A-/B-Junioren



## Vertriebsorientierte Ausbildung zum Bankkaufmann (m/w/d)

Anton Reinhardt, Tel.: 01522 / 2686393  
anton.reinhardt@schwaebisch-hall.de  
www.schwaebisch-hall.de/karriere



Ausbildung in Rekordzeit  
Start: September 2023 / 2024

- Dauer: 22 Monate
- Top Übernahmechancen
- Überdurchschnittliche  
Ausbildungsvergütung
- Eigener Laptop und iPhone
- Persönlichkeitsentwicklung
- Fahrtkostenzuschüsse



Flexible  
Arbeitszeiten



Überdurchschnittliche  
Ausbildungsvergütung



Top Übernahme-  
chancen



Weiterbildung



Homeoffice  
Mobile Office



Mentoring



Genossenschaftliche FinanzGruppe  
Volksbanken Raiffeisenbanken

# Interview

## EHRENVORSTAND WERNER SCHELLMANN

**Hallo Werner, du begleitest den FC Rechberghausen nun seit mehr als 66 Jahren in unterschiedlichen Funktionen (Spieler, Funktionär und als passives Mitglied). Wenn man wie Du diesem Sport und diesem Verein über so eine lange Zeit verbunden ist, so hat man selbst und mit dem Verein viele Entwicklungen erlebt und mitgestaltet. Was waren für Dich die wichtigsten Entwicklungen?**

In den 80er-Jahren wurde die Notwendigkeit eines zusätzlichen Sportplatzes immer dringender. „Im Töbele“ stand nur 1 Spielfeld zur Verfügung und für ein weiteres war geländebedingt zu wenig Platz vorhanden. Auch wären auf Grund des unmittelbar angrenzenden Wohngebietes früher oder später Schwierigkeiten wegen Lärmbelästigung aufgetreten. Ein neues Sportgelände wäre für den FCR aus wirtschaftlicher Sicht nicht machbar gewesen, weshalb die Planung und Ausführung die Gemeinde übernahm. Am 12. März 1988 wurde dann unter dem damaligen Vorstand Werner Ascherl von den Mitgliedern des FCR in einer außerordentlichen Hauptversammlung der Beschluss gefasst, das Sportgelände „Im Töbele“ zu verkaufen und ein neues Clubhaus mit Kegelbahn „Im Lindach“ zu bauen, nachdem die Gemeinde dort die Planung für ein neues Sportgelände umsetzen konnte. Für unseren Verein war dies sicherlich ein Meilenstein in seiner Entwicklung.

**Was waren die Höhen und Tiefen im Verein, welches waren die schönen Momente?**

Man muss hier in 2 Bereiche aufteilen. Einmal der sportliche Bereich, zum andern den ideellen oder gesellschaftlichen Bereich. Im sportlichen Bereich bei den Aktiven waren die Aufstiege der 1. Mannschaft in die Bezirksliga die jeweiligen Höhepunkte. Noch eine Klasse höher hätte für einen Verein wie uns von allen Seiten (Spieler, Betreuer) ein deutlich



*Ehrenvorstand Werner Schellmann*

höheres Maß an Einsatz verlangt. Von Mehrkosten, die nicht ausgeblieben wären, einmal abgesehen. Als negativen Ausreischer kann man den einmaligen Abstieg aus der Kreisliga A in die niederste Spielklasse bezeichnen. Dieser wurde glücklicherweise in kürzester Zeit wieder behoben.

Bei der Jugend hat uns die A-Jugend Sorgen aber auch Freude bereitet. Zum einen gab es Zeiten, in denen keine A-Jugend gestellt werden konnte, zum andern hatten wir auch einmal 2 A-Jugendmannschaften, die sehr erfolgreich am Spielbetrieb teilnahmen.

Gerade auch bei der Jugend kann man erwähnen, dass über viele Jahre eine gewisse Konstanz erhalten werden konnte dank dem Einsatz von vielen Trainern und Betreuern. Dies darf und muss man als Erfolg werten.

### **Was zeichnet für Dich eine gute Vereinsarbeit aus?**

Gute Vereinsarbeit kann nur dann geleistet werden, wenn möglichst alle Positionen besetzt sind. Dann können die Aufgaben erfüllt werden und evtl. weitere Bereiche ergänzt oder hinzugewonnen werden.

### **Was war Dir denn immer besonders wichtig?**

Das Aufgabengebiet sollte von den dafür gewählten Personen so ausgeführt werden, dass keine Versäumnisse oder Nachteile auftreten können. Beispielsweise müssen im Spielbetrieb alle Spieler gültige Pässe bzw. Spielerlaubnis besitzen. Oder im Finanzbereich Termine, Zahlungen usw. eingehalten werden. Darüber hinaus macht ein gutes gegenseitiges Verständnis im Funktionärsbereich mehr Spaß und auch ein erfolgreicherer Arbeiten leichter.

### **Hand aufs Herz – gibt es Dinge, welche Du im Nachhinein anders entschieden hättest, wenn Du Sie rückwirkend betrachtest?**

Bei den Entscheidungen war immer das Bemühen vorhanden, im Sinne und zum Wohle des FCR zu handeln. Manches Mal kam es zu persönlichen Unstimmigkeiten. Dies würde ich im Nachhinein vermeiden oder versuchen anders zu lösen.

### **Welche Wünsche bzw. Hoffnungen hast Du für die Zukunft hinsichtlich unseres Vereins?**

Vor allem sollte zwischen den einzelnen Abteilungen der Zusammenhalt reibungslos laufen. Der Verein braucht die Jugend als Garantie für die Zukunft, die Aktiven als Aushängeschild im sportlichen Bereich und die AH-Abteilung, um u.a. auch Führungsrollen zu übernehmen oder auch in Arbeitseinsätzen voranzugehen (was natürlich keinesfalls nur auf die AH beschränkt bleiben darf).

### **Hinweis**

*Eine Veröffentlichung in eigener Sache in dieser Festschrift ist etwas Besonderes und nicht Alltägliches. Darüber, ob und wie es veröffentlicht werden soll, habe ich die Vereinsverantwortlichen gebeten, kritisch zu prüfen. Ich möchte an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen, dass der FCR noch weitere Personen hat, die eine solche Ehrung verdient hätten. Stellvertretend für mich wären z.B. die Fam. Ertinger, Andre Mühleis, Erich Kröner oder Jürgen Proske, die über viele, viele Jahre im Verein tätig sind. Viele weitere Personen hätten die Berechtigung, hier genannt zu werden, was den Rahmen jedoch sprengen würde.*

*Werner Schellmann kam 1957 als Jugendspieler zum FC Rechberghausen. Er bestritt mehr als 600 Spiele im Aktiven Bereich für den FCR. Ab 1966 war er auch im Ehrenamt des FC tätig. Unter anderem war Werner 1. Vorstand, Hauptkassier, Abteilungs- und Spielleiter der Aktiven, Jugendtrainer, Mitarbeiter in der Öffentlichkeit, Platzkassier, Kassenprüfer, Mitglied des technischen Ausschusses und erstellte jahrelang das Stadionheft „FC Info“.*





# RAAB KARCHER

## BAUSTOFFHANDEL

## BAUSTOFFE FÜR JEDES PROJEKT.

Ob **Neubau, Renovierung oder Modernisierung** – ganz egal, welches Projekt bei Ihnen ansteht: Wir bieten Ihnen ein **Komplettsortiment an Baustoffen für das ganze Haus**, vom Keller bis zum Dach. Kommen Sie vorbei: Wir unterstützen Sie mit individuellen Lösungen und fachkundiger Beratung!

**Raab Karcher Baustoffhandel** – eine Marke der STARK Deutschland GmbH  
Jahnstraße 101 · 73037 Göppingen · Tel. 07161 6106-0 · [www.raabkarcher.de/goeppingen](http://www.raabkarcher.de/goeppingen)



## BAUSPAREN & FINANZIEREN



MARKUS BRÜHL



0152-22683314



Markus.Bruehl@schwaebisch-hall.de

- ✓ ZINSSICHERUNG FÜR STOLZE IMMOBILIENBESITZER VON HEUTE & MORGEN
- ✓ EINBINDUNG VON BUNDESWEITEN ÖFFENTLICHEN FÖRDERMITTELN
- ✓ ANSCHLUSSFINANZIERUNGEN 5 JAHRE IM VORAUS
- ✓ GÜNSTIGE DARLEHEN FÜR ENERGETISCHE MODERNISIERUNGEN & RENOVIERUNGEN

SCAN ME! >>



# Vereinschronik

## JAHRE 1919 BIS 2023

1919	Erste fußballerische Aktivitäten in Rechberghausen. Gründung eines Jungmännerverein. DJK „Sportstätte“ auf der Pfarwiese „im Riedle“ Erstes Spiel beim schon bestehenden TSV Wäschenbeuren 3:3
1920	DerTV Rechberghausen gründet eine Fußball Abteilung. Als „Sportstätte“ dient die Wiese in der Schmiede beim Adelberg - Börtlingen Bahnhof. Kurios, es stand ein Telefonmast in der Mitte des Platzes
Januar 1921	Zusammenschluss der beiden Fußballmannschaften. Es wird weiter auf Wiese in der „Schmiede“ gespielt
Spieljahr 1921/22	Meister in der C-Klasse und Aufstieg in die B-Klasse
Spieljahr 1922/23	Meister in der B-Klasse
8. November 1923	Gründungsversammlung des 1. FC Rechberghausen (48 Fußballfans trafen sich im Gasthof Lamm, um den 1. FCR zu gründen)
Januar 1924	1. Generalversammlung und Verabschiedung einer Vereinssatzung
1924	Kauf eines Sportplatzgeländes im "Töbele" mit Unterstützung des Gastwirtehepaars Fischer vom Lamm und der "Brauerei zum Waldhorn"
1924	Neue Leichtathletik- und Akrobatikabteilung (bis1939)
3. September 1927	Generalversammlung. FCR besteht aus 126 Mitglieder, 29 Jugendliche
9. März 1935	Generalversammlung. Annahme der NS-Einheitssatzung, Ernennung eines Vereinsführers.
12./13.08.1933	10-jähriges Jubiläum
19./20. Juni 1935	Fahnenweihe und Kinderfest in Rechberghausen
5. März 1938	Zusammenschluss 1. FC Rechberghausen und Radfahrverein "Wanderlust" Rechberghausen Neuer Name des Vereins: 1. Fussballclub mit Radsportabteilung Rechberghausen
1938	Neue Radballabteilung
1939	Neue Boxabteilung

1939 – 1945	2. Weltkrieg Spielbetrieb wurde 1942 eingestellt. 40 FCR-Mitglieder gefallen oder vermisst.
13. Juli 1946	Erste freie Generalversammlung Es wird wieder ein Vorstand gewählt Rückkehr zur Satzung von 3. Dezember 1927
7. August 1948	Ausgliederung der Radfahrabteilung aus dem FC und Wechsel zum TV Rechberghausen nach Beschluss der Generalversammlung. Neuer Name des Vereins: 1. Fußball-Club 1923 e.V. Rechberghausen
20./21. Juni 1948	25-jähriges Vereinsjubiläum
17. Februar 1951	Neuer Name des Vereins. 1. Fußball-Club Rechberghausen 1923 e.V.
17. März 1951	Außerordentliche Hauptversammlung mit Beschluss zur Erstellung eines massiven Clubhauses
April 1951-Juni 1952	Erstellung des ersten Clubhauses am Sportplatz Töbele
1. November 1952	Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft
1952/1953	Erste Nachkriegsmeisterschaft der 1. Mannschaft in der B-Klasse (heute Kreisliga A)
27./28. Juni 1953	30-jähriges Vereinsjubiläum mit Meisterfeier
Spieljahr 1953/54	Meister B-Klasse – Kein Aufstieg – In Relegation verloren Der FCR besteht aus 171 Mitglieder
1953-54	Umzäunung Sportplatz „Töbele“
1954/1956	Sanierung des sumpfigen Sportplatzes im "Töbele"
Spieljahr 1956/57	Meister B-Klasse – Aufstieg in A-Klasse (Heutige Bezirksliga)
1957	Beginn des Clubhaus-Erweiterungsbaues
11. Oktober 1958	Richtfest am Erweiterungsbau Töbele
1959	Fertigstellung und Einweihung des Erweiterungsbaues

15./16. Juni 1963	40-jähriges Vereinsjubiläum Der FCR besteht aus 245 Mitglieder
Spieljahr 1964/65	Meisterschaft der Reservemannschaft
Spieljahr 1967/68	Meisterschaft der Reservemannschaft
Spieljahr 1969/70	Meisterschaft der Reservemannschaft
Spieljahr 1971/72	Meister B-Klasse - Aufstieg A-Klasse (Heutige Bezirksliga)
6.-11. Juli 1973	50-jähriges Vereinsjubiläum
Mai 1976	1. FC Rechberghausen ist Bezirkspokalsieger. <b>Größter sportlicher Erfolg des FCR</b>
Spieljahr 1976/77	Meister B-Klasse - Aufstieg A-Klasse (Heutige Bezirksliga)
Ab 1980	Bemühungen des FC um Verbesserung der Sportplatzsituation
25. September 1983	60-jähriges Vereinsjubiläum mit Volksradfahren
Spieljahr 1983/84	Meister Kreisliga B - Aufstieg Kreisliga A
14. Dezember 1987	Einstellung einer ersten Finanzierungsrate im Haushaltsplanentwurf der Gemeinde Rechberghausen für den Sportpark "Lindach" (Beschluss des Gemeinderats)
12. März 1988	Beschluss der Mitglieder in einer außerordentlichen Hauptversammlung zum Verkauf der Sportanlage im "Töbele" und Neubau einer Clubhausanlage mit Kegelbahn im Sportpark "Lindach"
Spieljahr 1988/89	Meister Kreisliga B - Aufstieg Kreisliga A
15. Juli 1989	Erster Spatenstich am Clubhausneubau im "Lindach" und Einweihung des gemeindeeigenen Sportplatzes
22. März 1990	Richtfest am Clubhaus
19.-22. September 1991	Einweihungsfeierlichkeiten des gemeindeeigenen Sportgeländes "Sportpark Lindach"
2. November 1991	Eröffnung der Vereinsgaststätte im Lindach
Spieljahr 1993/94	Aufstieg über erfolgreiche Relegation in die Kreisliga A Der FCR ist auf 352 Mitglieder angewachsen
Spieljahr 1997/98	Meisterschaft Kreisliga A und Aufstieg in die Bezirksliga



# Kein Platz? Einfach aufstocken und anbauen!

Anbau  
Aufstockung  
Neubau

Auch Ihr Haus lässt sich erweitern  
oder aufstocken - **für mehr Platz  
und Wohnkomfort!** Wir erweitern  
Ihr Haus **individuell** und **nachhaltig.**

**Holzbau Göser GmbH**  
Lindachstraße 9  
73098 Rechberghausen  
Tel. 07161 51978  
info@holzbau-goeser.de  
www.holzbau-goeser.de

Jetzt Infomaterial  
anfordern!

**HOLZBAU  
GÖSER**

**ZimmerMeisterHaus**  
So geht Holzbau



24./26. Juli 1998	75-jähriges Vereinsjubiläum
10.05.2002	Umstrukturierung des Vereins auf 2-4 Vorstände anstatt einem Vorstandsvorsitzenden
Spieljahr 2002/03	Meister Kreisliga B
Spieljahr 2002/03	Meister Kreisliga B - Reservemannschaft
Spieljahr 2009/10	Meister Kreisliga A - Reservemannschaft
Spieljahr 2010/11	Meisterschaft Kreisliga A und Aufstieg in die Bezirksliga.
Spieljahr 2013/14	Meisterschaft Kreisliga A und Aufstieg in die Bezirksliga Teilnahme am Final Four
Januar 2014	Renovierung Hausmeisterwohnung
1. Mai 2017	Abschluss der Tilgung aller Darlehen für den Neubau der Vereinsgaststätte im Lindach – Der Verein ist wieder schuldenfrei!
Juni – August 2017	Renovierung der Vereinsgaststätte mit Küchensanierung. Eröffnung des "FLAIR" im August 2017
Spieljahr 2017/18	Meisterschaft Kreisliga A und Aufstieg in die Bezirksliga
Spieljahr 2018/19	Relegation 2. Mannschaft - Verloren gegen SSV Göppingen
Ende 2018	Großer Wasserschaden in der Kegelbahn mit aufwändiger Sanierung
Spieljahr 2019/20	Klassenerhalt in der Bezirksliga mit 2 Punkten (Corona)
Jahr 2020 – 2022	Corona – Jahre mit Lockdown und Kontaktverbote. Trainings und Spielbetrieb sind nicht oder nur unter schwierigen Umständen möglich. Abbruch bzw. Annullierung der Spielsaison
Juli 2022	Tag des Ehrenamtes – Mein FCR!
08.- 16. Juli 2023	100-jähriges Vereinsjubiläum

# ERHALTEN SIE EXKLUSIVES UX/UI WEBDESIGN FÜR IHRE INSPIRIERENDEN LÖSUNGEN

Ihre Digital Marketing Agentur  
aus Rechberghausen

> GRAFIKDESIGN

> UI/UX WEBDESIGN

> CONTENT MANAGEMENT

> MARKETING STRATEGIE



**KONTAKTIEREN SIE UNS:**

- +49 178 274 2203
- [www.vlevel-marketing.com](http://www.vlevel-marketing.com)

# Entstehungsgeschichte

## DES 1. FC RECHBERGHAUSEN

In Folge des Ersten Weltkrieges in den Jahren 1914 – 1918 kam in Deutschland das Vereinsleben und das Interesse an „Leibesübungen“ weitgehend zum Erliegen. Die Menschen hatten andere Sorgen. In den Jahren nach dem Krieg, Anfang der 1920er Jahre gab es einen großen Nachholbedarf, auch im Vereinsleben. Vor allem Sportvereine erlebten einen rasanten Aufschwung.

Bestehende Turnvereine bekamen zunehmend Konkurrenz durch modernere Sportarten wie zum Beispiel Fußball. Gesellschaftlich anerkannt war dieser englische Sport noch nicht und wurde als „Fußlümmelei“ oder „englische Krankheit“ beschimpft. Die Jugend hatte genug von Krieg, von Leibesertüchtigung und vom Kaiserreich.

So war es dann im Sommer 1919 als elf Rechberghäuser Jungs, alle Mitglieder des katholischen Jungmänner-Vereines, bei den "vier Eichen im Birkle" den Plan hatten, eine Fußballmannschaft ins Leben zu rufen. Ihren Eltern war es damals zuwider, dass die Buben gegen einen Lederball treten, und so wurde ihnen das Fußballspiel verboten.

Trotz aller Widerstände haben sich die Jungs aber davon nicht abhalten lassen. Sie brannten für ihre Idee.

Es fehlte allerdings an Allem. Sie hatten weder Fußballschuhe noch Sportbekleidung oder gar einen geeigneten Platz, um vernünftig Fußball zu spielen. So musste anfänglich viel improvisiert werden. Und man fand immer mehr Anhänger, die beim Fußballspielen mitmachen wollten.

Große Unterstützung fanden die sportbegeisterten Jungs in ihrem Ortsgeistlichen **Pfarrer Gentner** und dem damaligen

Leiter der Jungmännergruppe **Franz Dressel**, die eine DJK-Mannschaft (Deutsche Jugendkraft) gründeten. Das ganze Unternehmen wurde von der Idee, von viel Idealismus und der Begeisterung für den Fußballsport getragen. Die erste Fußballmannschaft in Rechberghausen war geboren.

### ...dasersteSpiel

Gegen wen sollen wir spielen? Wäschenbeuren hatte zu dieser Zeit schon eine Fußballabteilung. Was lag also näher als die großen „Fußballfreunde“ aus Wäschenbeuren zu fragen. Man verabredete sich zum ersten Fußballspiel.

Heimlich verabschiedete man sich von zuhause. Mit den Stiefeln unterm Arm ging es dann mit viel Mut aber einem mulmigen Gefühl nach Wäschenbeuren.

20:0 hatten boshafte Nachbarn getippt. Doch wie schon häufig, die Überraschung war groß. Das erste Spiel endete mit einem 3:3. Das war sensationell und gab der frisch gebackenen Mannschaft mächtig Auftrieb und war natürlich die Bestätigung ihrer Fußballidee.

Nur ohne einen Fußballplatz im Dorf war nicht viel zu machen. Doch auch hier hatten die Fußballer einen großen Unterstützer. Die katholische Kirche hatte ihnen durch Pfarrer Gentner die Pfarrwiese „Im Riedle“ überlassen. Wenig später weihte Pfarrer Gentner den ersten Sportplatz „Im Riedle“ ein.

Zwei Tore wurden aus Latten und Holzbalken gezimmert und schon war der Platz bespielbar. "Wollen wir den Sieg erringen, müssen wir elf Freunde sein", diese wahren Worte waren nun in Zukunft das Motto dieser ersten Rechberghäuser Fußballmannschaft.



**Weil Teamgeist uns  
alle weiterbringt!**

**Wir machen die Gesellschaft fit.  
Auch wenn's nicht immer ums  
Siegen geht: Sport ist immer ein  
Gewinn. Die Kreissparkasse  
fördert Sport in allen Bereichen,  
über alle Disziplinen, Leistungs-  
und Altersklassen hinweg.**

**Weil's um mehr als Geld geht.**

LB BW

LBS

Sparkassen  
Versicherung

[ksk-gp.de](http://ksk-gp.de)



**Kreissparkasse  
Göppingen**

*Metzgerei*  
**Fischer**  
*... Meisterqualität aus Tradition!*

# Gründungsjahre

## FUSSBALL IN RECHBERGHAUSEN

Die Rechberghäuser Fußballpioniere des DJK hatten den Fußballsport in der Gemeinde etabliert. Auch in den umliegenden Gemeinden wurde nun Fußball gespielt, das gesellschaftliche Interesse an dem Sport stieg. Die ersten Fußballvereine im Kreis Göppingen waren gegründet.

### Auch der TV Rechberghausen spielt Fußball

Auch bei den jungen Sportlern des TVR regte sich das Interesse am Fußball. Im Jahr 1920 gründete der TVR eine eigene Fußballabteilung und somit die 2. Fußballmannschaft in Rechberghausen.

Der TVR verfügte im Vergleich zum DJK über die finanziellen Mittel und so konnte eine Wiese in der Nähe des Adelberg-Börtlinger Bahnhofs vom Grafen von Degenfeld gepachtet werden. „Die Schmiede“.

### Zusammenschluss der Mannschaften des DJK und TVR

Für zwei konkurrierende Mannschaften waren in Rechberghausen nicht genügend Spieler und Platz vorhanden und so schlossen sich beide Mannschaften Anfang des Jahres 1921 zusammen.

Als "Sportplatz" wurde weiter die Wiese „in der Schmiede“ benutzt, obwohl diese Wiese kaum den Ansprüchen an einen Fußballplatz genügt haben dürfte. In der Mitte des Platzes stand wohl ein Telefonmast! (So ist es jedenfalls im Archiv zu lesen).

Trotz den nicht ganz optimalen Bedingungen hat diese junge Rechberghäuser Mannschaft mit beachtlichem Erfolg Fußball gespielt.

In der Saison 1921/1922 errang man die C-Klassenmeisterschaft und im Jahr darauf die B-Klassenmeisterschaft und stand damit bereits in der A-Klasse (heutige Bezirksliga). Eine wirklich sensationelle Leistung für eine neu gegründete Mannschaft.



Die Anfänge des späteren FCR



# Gründung DES VEREINS

Am 8. November 1923 war es dann so weit. Im Gasthaus „Zum Lamm“ fand die Gründungsversammlung statt.

Am Tag der Gründung hatte der neue Verein schon 48 Mitglieder. Zum 1. Vorstand des neu gegründeten Vereins wurde Josef Stickel gewählt.

Da die Familie Fischer ebenfalls zu den fußballbegeisterten Rechberghäusern gehörte, lag es nahe, das Gasthaus „Zum Lamm“ als Vereinslokal zu erklären.

Ob es am Mangel farbenfroher Kleidung lag? Als Spielkleidung wählte die Versammlung **schwarze Hosen** und **weiße Blusen**. Später wurden diese Farben als Vereinsfarben in unsere Satzung aufgenommen und bis heute beibehalten.

Zum Zeitpunkt der Gründung nannte sich der Verein noch **1. Fussball Klub 23 e.V. Rechberghausen**.

Bald darauf gab sich der Verein eine Satzung und damit war die Zielsetzung der Gründungsversammlung gegeben, nämlich die Aufgabe:

„Koerper und Geist in Spiel und sportlichem Wettkampf zu groesseren Leistungen faehig zu machen und sich im Bereich unserer menschlichen Gesellschaft durch die gemeinsame Freude an Spiel und Wettkampf einen einfachen Weg zu unbeschwertem Erleben zu oeffnen.“



H&G Service



Garten und Landschaftsbau

Rechberghausen

Tel.: 0163-7742268

*Bianca Knödler*  
FOTOGRAFIE · DESIGN



FOTOGRAFIE UND PAPETERIE AUS EINER HAND:

Für Hochzeiten · Paare · Familien · Babys

[www.biancakoedler.de](http://www.biancakoedler.de)



**BLANK**

SCHWABEN ZERSPANNUNGS-  
TECHNIK SÜSSEN

07162-2049859

INFO@SCHWABEN-ZERSPANNUNG.DE



# Die Anfänge

## DES VEREINS

Es ist das Jahr 1923. Versetzen wir uns in diese Zeit zurück. Ausgelöst durch die hohen Reparationszahlungen wurde Ende 1923 der Höhepunkt der Hyperinflation in Deutschland erreicht. Innerhalb von 6 Monaten war das Geld vollständig entwertet. Das Land war von einer Serie schwerer wirtschaftlicher und politischer Krisen geschüttelt. Große Existenzsorgen in der Bevölkerung waren vorhanden. Ein weiterer gesellschaftlicher und politischer Umbruch bahnte sich an.

Aber zurück zum Fußball und dem FCR. Das Fußballspiel wurde in jener Zeit als gefährlich, unschön, gesundheitsschädlich und

verrohend dargestellt. Man kann sich natürlich vorstellen, dass vor allem in der ländlichen Bevölkerung nur eine geringe Akzeptanz für diesen Sport und diese rohe Jugend vorhanden war. Und einen Platz für diesen Sport wollte sowieso niemand zur Verfügung stellen. Diese Generation unserer ersten Fußballspieler musste lange gegen Vorurteile kämpfen.

Mit der Gründung des Vereins trat die wohl einmalige Situation ein, dass diese erste Mannschaft bereits in der A-Klasse (in der heutigen Bezirksliga) spielberechtigt war!

*Der FCR in der Anfangszeit*



*Die erste Mannschaft des FCR*



*Hintere Reihe v. l.: R. Ayerle, O. Ayerle, Wiehr, Hagemaiher,  
Vorstand Stickel, -K. Hartmann, Sauer, A. Fischer, Weber  
Vordere Reihe: H. Hartmann, Schreckenhöfer, J. Fischer*

# Ein Sportplatz wird gebraucht

## DIE ANFÄNGE IM TÖBELE

Der neugegründete FCR hatte mittlerweile viele engagierte Mitglieder und eine erfolgreiche aktive Mannschaft, hatte aber keinen eigenen Sportplatz. Für einen Fußballverein absolut notwendig.

Zunächst konnte man noch auf dem Platz des TVR in der „Schmiede“ weiterspielen. Da aber 1924 das Pachtverhältnis zwischen TVR und Grundstückseigner, dem gräflichen Rentamt in Eybach, aufgelöst wurde, stand der FCR ganz ohne Sportplatz da. Aufgeben war aber keine Option.

Bereits Mitte des Jahres 1924 gelang es mit vereinten Kräften des Vorstands, der Mitglieder und mit der großzügigen Unterstützung des Lammwirtshepaares Joseph und Katherina Fischer und der Plochinger Brauerei „Zum Waldhorn“ die Wiese „im Töbele“ zu kaufen.

Diese Wiese hatte allerdings nicht im Entferntesten etwas mit einem Fußballplatz gemeinsam. Die Wiese „im Töbele“ war eine mit Entwässerungsgräben durchzogene Sumpfwiese. Mit vereinten Kräften der Mitglieder und in mühevoller Arbeit wurde fast zwei Jahre lang die Wiese entwässert und in einen einigermaßen bespielbaren Fußballplatz umgewandelt.

Während dieser Zeit ohne eigenen Platz und während der Bauzeit mussten die Heimspiele auf den Plätzen der Gegner ausgetragen werden. 1926 wurden dann die ersten Spiele auf dem heimischen Boden „Im Töbele“ ausgetragen.







Tablets  
Smartphones  
Verträge  
Reparaturen



Hauptstraße 41  
73098 Rechberghausen  
Fon 07161 3544631  
[service@die-werkstatt-rbh.de](mailto:service@die-werkstatt-rbh.de)

## Ihre Rohbaufirma

erfahren, bewährt und zuverlässig  
seit 1909

# steeb

## HOCH - UND TIEFBAU GMBH

Steebstr. 1 73098 Rechberghausen  
Tel. 07161-95315-0 E-Mail: [steeb-bau@steeb-bau.de](mailto:steeb-bau@steeb-bau.de)

[www.steeb-bau.de](http://www.steeb-bau.de)

# Der Verein entwickelt sich

## 1924 BIS 1939

Anfang 1924 wurde die neue Währung Rentenmark und später die Reichsmark eingeführt. Die Hyperinflation in Deutschland konnte gestoppt werden. Die Wirtschaft erholte sich langsam wieder. Deutschland wurde wieder zahlungsfähig. Die krisengeschüttelte Bevölkerung wollte wieder am gesellschaftlichen Leben teilhaben und in neue Zeiten aufbrechen. Bald setzte auch die Phase der wirtschaftlichen Entwicklung und politischer Beruhigung ein.

Auch in Rechberghausen kam diese positive Entwicklung an. Sport wurde zum gesellschaftlichen Ereignis.

1927 war der neue Sportplatz „im Töbele“ fertig gestellt. Mehr Möglichkeiten für weitere Sportarten wurden geschaffen. In den Jahren 1924 – 1939 wurden neue Abteilungen gegründet, die neben dem Fußball zu einem rasanten Zuwachs an Mitgliedern führte.

### **1924-1939 Leichtathletik**

Schon 1924 wurde eine Leichtathletikabteilung gegründet. Sie war das zweite Standbein des 1. FC Rechberghausen. Die Jugendabteilung wurde von Alfred Frasch geleitet. Bis zu 50 Jugendliche umfasste damals diese Abteilung und machte somit mehr als ein Drittel der Mitglieder aus.

Insbesondere in den Mittel- und Langstreckenläufen konnte der FCR mehrere Kreismeistertitel mit nach Hause bringen. An Württembergischen Meisterschaften nahmen die Läufer des FCR regelmäßig teil und mussten sich nicht hinter den großen Vereinen dieser Zeit verstecken. Eines der großen Highlights im Ort war der jährliche Vergleichskampf in der Leichtathletik zwischen dem konkurrierenden TVR und dem FCR. Eine

erfolgreiche Zeit des FCR. 1939, mit dem Ausbruch des 2. Weltkrieges kam die Leichtathletik völlig zum Erliegen.

### **1938-1948 Radsport**

Im Jahre 1938 trat der damalige Radfahrverein "Wanderlust" dem Verein bei. Vor allem im Radball war diese Abteilung sehr erfolgreich und konnte mit dem Paar Otto Singer / Paul Schellhammer die Württembergische Meisterschaft erringen und mit dem Paar Hermann Betz / Julius Bluthardt sogar die Süddeutsche Meisterschaft.

Der Verein wurde umbenannt.

### **1. Fußballclub mit Radsportabteilung Rechberghausen.**

Nach dem 2. Weltkrieg konnte der FCR zur Ausübung des Radballs keine vernünftigen Trainingsmöglichkeiten mehr bieten. Die Radsportabteilung wurde am 7. August 1948 aufgrund des Drängens und Werbens des TVR aus dem FCR ausgegliedert und vom TVR aufgenommen, die mit der Turnhalle bessere Möglichkeiten für Training und Wettkampf hatten.

### **1938–1939 Boxen**

Neben vielen anderen klassischen Sportarten war der Boxsport populär. Spätestens nach dem Weltmeistertitel von Max Schmeling im Jahr 1930 setzte ein wahrer Box-Boom ein. Auch in der Zeit des Nationalsozialismus wurde das Boxen gefördert und bei den Olympischen Spielen 1936 dominierten die deutschen Boxer.

Da das Vereinslokal Lammsaal als „Boxarena“ gut geeignet war, wagten einige FCR'ler im Jahr 1938 eine Boxabteilung zu gründen und somit das sportliche Angebot des FCR zu vergrößern.

Die Boxabteilung wurde vom damaligen Württembergischen Meister im Schwergewicht, Polizeimeister Demeter, trainiert. Eine Abteilung, die für eine kurze Zeit große Erfolge feierte. Es wurden bei den Boxkämpfen im Lammsaal bis zu 200 Zuschauer angezogen. Mit Ausbruch des Krieges wurde diese Entwicklung jäh beendet.



#### 1927 Akrobatik

1927 wurde eine Jugend-Akrobatik-Gruppe innerhalb der Fußballabteilung gegründet. Im Vordergrund stand die „**Steigerung der Leistungsfähigkeit, die verbesserte Beweglichkeit und die Verbindung spaßbetonter körperlicher Betätigung**“.

#### 1924 - 1939 Fußball

Der FCR spielte in der Zeit erfolgreich in der noch jungen Spielklasse. Platzierungen im oberen Drittel der Tabelle waren schon in den Anfangsjahren machbar.

Für damalige Verhältnisse waren sehr weite Strecken, teils bis über die Kreisgrenze hinaus, zurückzulegen. Unser Transportmittel war entweder der Bus und die Eisenbahn bzw. ein wackliger Opel-Blitz des Milchhändlers Maier aus Hohrein. Dabei mussten die Spieler die entstandenen Fahrtkosten selbst tragen.

Die jährlichen Pfingstausflüge, Familienabende und Theateraufführungen sowie die bekannten Faschingsbälle im Lammsaal, die der Verein veranstaltete, waren immer ein besonderes Ereignis, ja man kann sagen, dass es zum Teil Höhepunkte im Vereinsleben waren. Eine Zeit, die von der Kameradschaft und der Geselligkeit geprägt war.



**TOTO LOTTO**  
**M. Danneker**

Zeitschriften • Tabakwaren • Schreibwaren

Hauptstraße 41  
73098 Rechberghausen  
Tel. 07161 - 951695

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:00 - 12:30  
Mittwoch & Freitag 14:30 - 18:00  
Samstag 07:00 - 12:30

### 1933–1939, zwischen Abwehr und Anpassung

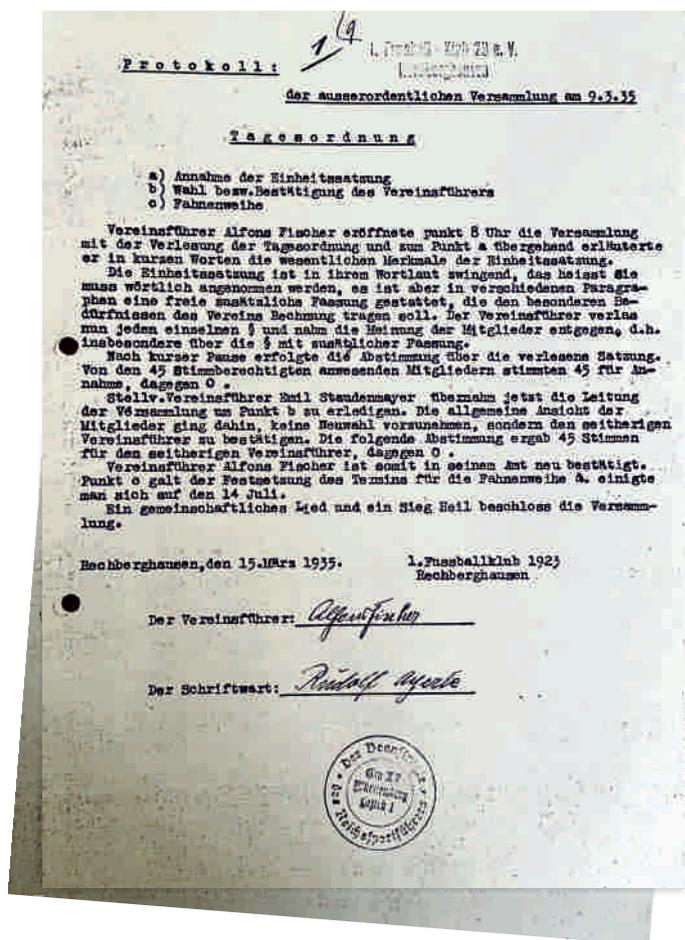
Für den FCR war mit der Machtergreifung der NSDAP eine komplett neue Situation entstanden. Das bedeutete für den Verein zunächst die Anerkennung einer neuen, von den gleichschaltenden Landesverbänden auferlegten Satzung. Nach der neuen Einheitssatzung wurde die Vereinstätigkeit unter das übergeordnete Ziel der Erziehung zum NS-Volksstaat gestellt und das Führerprinzip eingeführt.

Am 09.03.1935 musste beim FCR in einer außerordentlichen Versammlung die Einheitssatzung angenommen werden. Der Vorstand wurde durch den Vereinsführer ersetzt.

Der Vereinsführer wurde zwar von den Mitgliedern gewählt, musste aber von der Parteistelle bestätigt werden und konnte nach Belieben der Partei jederzeit wieder abberufen werden. Die Ausschussmitglieder wurden nicht mehr gewählt, sondern vom Vereinsführer berufen. Ein „Dietwart“ musste benannt werden, der für die Pflege des Rassegedankens im Vereinsleben verantwortlich war.

Leider lässt sich aus unserem Archiv diese Zeit nur sehr unvollständig nachzeichnen. Es ist jedoch bekannt, dass sich die Rechberghäuser Vereine der Partei widersetzen und sich mit den Parteifunktionären der Gemeinde anlegten. Die Rechberghäuser Vereine waren bei den Parteifunktionären als schwarze rote Bande verschrien.

Der Widerstand konnte aufgrund der Macht des NS-Staates nicht aufrechterhalten werden. Ab dem 1. Januar 1936 wurden die Sportvereine dem Reichsbund für Leibesübungen angeschlossen, eine Vereinsführung war ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich. **Eine dunkle Zeit in der Geschichte des FCR war angebrochen.**



# Gerhard Mayer

Garten- und Landschaftsbau



## Unsere Schwerpunkte:

- Gestaltung von Grün- und Gartenanlagen
- Gartenpflege
- Pflaster- und Plattenbeläge
- Dachbegrünungen und Bepflanzungen aller Art
- Wasseranlagen und Poolbau
- Mauerwerke aus Natur- und Kunststein
- Zaunanlagen und Sichtschutz
- Sanierung alter Beläge und Mauern
- Baumfällungen auch in schwierigstem Gelände



Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort Gesellen, Facharbeiter oder Helfer (m/w/d). Du hast Interesse? Wir freuen uns auf deine Bewerbung!



Bühlstraße 51/Buchäcker · 73098 Rechberghausen · T(07 16 1) 51955 · [info@galabaumayer.de](mailto:info@galabaumayer.de)

# Unsere Vereinsfahne

## DAS WAPPEN DES FCR

In der Anfangszeit von 1923 bis 1935 besaß der FCR noch kein Vereinswappen oder Vereinslogo. Es wurde jahrelang mit neutralen Trikots oder Hemden gespielt.

Jeder Verein braucht seine Identität und dazu gehört natürlich auch ein Vereinswappen. Das erste FCR-Logo wurde vermutlich Ende 1934 entwickelt. Wer daran beteiligt war, und warum diese Symbolik verwendet wurde, lässt sich leider nicht mehr nachvollziehen. Im Jahr 1935 wurde dann auch eine Vereinsfahne entworfen. Die FCR-Vereinsfahne wurde durch Spendengelder der Mitglieder finanziert und durch die Stuttgarter Fahnenfabrik hergestellt.

Diese originale Vereinsfahne wird heute noch bei Feierlichkeiten und Veranstaltungen durch unsere Fahnenabordnung getragen.



# Die Fahnenweihe

## IM JAHR 1935

Springt man in das Jahr 1935 zurück, landet man in den Anfängen des gelebten Fahnenkults des Nationalsozialismus. Gerade am Anfang der Machtergreifung fanden viele Fahnenweihen statt, die auch zu Propagandazwecken genutzt wurden.

Im Juni 1935 wurde die alljährliche Sommwendfeier mit einem großen Kinderfest gefeiert. In diesem großen Rahmen wurde auch die Weihe der neuen Fahne des FCR durchgeführt. Begonnen mit einem großen Festzug durch den Ort, bei dem alle ansässigen Vereine teilgenommen haben.

Die Fahnenweihe wurde durch den Ortsgeistlichen **Pfarrer Ziesel** vorgenommen. Diese fand auf dem Sportplatz im Töbele statt.

Ein Schwur auf die Fahne muss geleistet werden. „Einigkeit, Geschlossenheit, Verbundenheit, Kameradschaft, Pflichtbewusstsein und Treue im Herzen - Sieg Heil auf den Führer und auf das Vaterland“.

Der sportliche Höhepunkt zum Anlass der Fahnenweihe war das Freundschaftsspiel des damals in der Gau-Liga spielenden Fußballvereins Ulm 1894 gegen eine zusammengestellte Mannschaft aus Spielern des 1.FC Rechberghausen und Fußballverein Faurndau.



*Festumzug anlässlich der Fahnenweihe 1935*



*Präsentation der Fahne vor dem Hakenkreuz*

## 1. FC. Rechberghausen / FD. Dorwärts Faurndau gegen Ulmer FD. 94 (Gauliga) 3:5 (1:3)

Das Propagandaspiel anlässlich der Fahnenweihe des 1. FC. Rechberghausen erfüllte vollauf die Erwartungen. Die Ulmer traten in kompletter Aufstellung an und dominierten natürlich mit ihrer eleganten, flüssigen Spielweise. Der Ball lief oft wie am Schnürchen gezogen. Keel im Tor beherrschte seinen Strafraum. Von den Verteidigern gefiel Schmitt am besten (Schuster ist zur Zeit in Kiel und fehlte). Von den drei Läufern ist eigentlich Strobl zu den Verteidigern zu rechnen, so konsequent hielt er sich hinten auf. Die Aufbauarbeit übernehmen die Außenläufer, speziell Wurzer stach mit seinen weiten Vorlagen hervor, besonders bediente er Hilbenbrand, den eigentlichen Sturmführer, der technisch ganz hervorragend war. Aber auch die andern vier Stürmer zeigten sich jeder Lage gewachsen. Racl zeichnete sich durch den größten Vordrang aus. — Die Kombinierten erwiesen sich als starker Gegner. Das zweifellos vorhandene technische Übergewicht der Gäste wurde oftmals durch prächtigen Kampfsgeist ausgeglichen. Angefangen beim Torwart, der sich unerschrocken den Stürmern entgegenwarf und von den fünf Toren nur eines hätte verhüten können. Die Verteidigung spielte aufopfernd, wurde aber auch gut unterstützt von der Läuferreihe, die im Mitteläufer den besten Spieler der kombinierten Mannschaft hatte. Der rechte Läufer lief gegen Schluss nach. Im Sturm fehlte Schedl, für ihn spielte Traub; das Verständnis zwischen ihm und dem Mittelstürmer war oft mangelhaft, der Nachteil einer kombinierten Mannschaft. Der Rechtsaußen wurde in der zweiten Halbzeit viel zu wenig eingesetzt. Schiedsrichter Burthard hätte dem Spiel öfter freien Lauf lassen können.



Fahnenweihe auf dem Sport durch Pfarrer Ziesel

Nach 7 Minuten Spielzeit läuft Keel bei einem Angriff aus dem Tor, aber der Mittelstürmer hebt den Ball über ihn hinweg. Großer Jubel ob des Führungstores. Die Gäste drehen auf und nehmen das Spiel in die Hand. Der Rechtsaußen wird freigespielt und schießt unhaltbar ein. Das 2. Tor kommt wieder vom Rechtsaußen. Die Planko verwandelt Schädler. Die Kombinierten haben auch verschiedenlich Vorgelegenheiten, aber Keel ist jetzt auf der Hut. Kurz vor der Pause schießt Hilbenbrand scharf, der Torwart läßt den Ball von der Brust ins Tor prallen. Mit 1:3 geht es in die Pause. In der zweiten Hälfte werden die Ulmer deutlicher überlegen. Der Sturm kommt in Fahrt. Eine Prachtleistung das 4. Tor. Der Linksaußen flankt haargenau zum Rechtsaußen, der im Hochsprung den Ball Racl auf den Fuß löpft, der nur einzuschieben braucht. Die Platzherren drängen zu viel in der Mitte durch, den Steilvorlagen läuft Keel immer erfolgreich entgegen. Als der Rechtsaußen einmal genau bedient wird, bringt die Planko den Mittelstürmer in Schußstellung, der Schuß wird abgewehrt, aber vom Halbblinden nachgeschossen und Keel ist zum zweiten Male geschlagen. Beinahe vom Anspiel weg beantworten die Gäste dieses Tor mit dem 5. Gegentor durch Racl. Man rechnete schon mit dem Endresultat, als der Mitteläufer der Kombinierten ganz überraschend schießt und der verbuchte Keel zum dritten Male das Nachsehen hat.

FC. Rechberghausen II — SpB. Mätschenbeuren II 4:2

FC. Rechberghausen UG. — TSpB. Uebelberg UG. 2:1

FC. Rechberghausen Jugend — SpB. Göppingen Jugend 4:2.

# Der 2. Weltkrieg

## UND SEINE FOLGEN

Am 1. September 1939 brach der 2. Weltkrieg aus. Der Krieg prägte auch die Gemeinde Rechberghausen. Der Spielbetrieb konnte bis zum Jahre 1942 nur notdürftig aufrechterhalten werden. Die immer größer werdenden Schwierigkeiten veranlassten den Verein, den Spielbetrieb völlig einzustellen. Über 80 Mitglieder, hauptsächlich Aktive und Jugendliche, wurden zum Kriegsdienst eingezogen. Das Vereinsleben kam dadurch völlig zum Erliegen. Nach 1945 hatten wir leider die traurige Gewissheit, dass über 40 junge Vereinsmitglieder gefallen oder vermisst waren. Junge Männer, die viele Jahre ein wichtiger Teil Ihrer Familien, unserer Gemeinde und unseres Vereins waren.

Männer, die vieles für den Verein geleistet haben und die kameradschaftliche Verbundenheit im Verein gefördert haben. **Der FCR war am tiefsten Punkt seines kurzen Bestehens angekommen.**



1946, Erste Mannschaft nach dem Krieg



Mannschaft der Nachkriegszeit

## NEUBEGINN 1945

Wenige Monate nach Kriegsende, am 1. Dezember 1945, wurde eine Mitgliederversammlung einberufen und der Verein zu neuem Leben erweckt. In dieser Zeit der Not war Alfons Fischer der Mann des Neubeginns. Der Sportplatz „im Töbele“ sollte aufgrund der vorhandenen schlechten Versorgungssituation in Schrebergärten umgewandelt werden. Das konnte nur mit größter Mühe und mit etwas Glück in letzter Minute verhindert werden.

Der Verein organisierte sich wieder. Die erste freie Satzung wurde 1946 beschlossen. Der Verein kehrte wieder zu den Werten und Grundsätzen der Satzung vom Dezember 1927 zurück. Die Abteilung Radsport wurde vom TV Rechberghausen aufgenommen. Der FCR hat wieder seinen alten Namen angenommen - **1.FC1923 e.V.Rechberghausen.**

# Sportliches

## IN DEN 50ER UND 60ER JAHREN

Es wurde wieder trainiert und der Spielbetrieb startete langsam wieder durch. Kriegsgefangene, die wieder zurückkehrten und junge Talente, die aus ihrer Heimat vertrieben wurden, prägten in dieser Zeit den Verein.

Vom Württembergischen Fußballverband wurde der FCR der B-Klasse zugeordnet. Langsam ging es mit dem Verein wieder aufwärts, sportlich wie auch gesellschaftlich. 1950 gelang der Aufstieg in die A-Klasse (heutige Bezirksliga). Diese Klasse konnte aber leider nicht gehalten werden.



1950er Mannschaft

### Sportliche Erfolge in den 50er Jahren

- 1949/1950 Meister, Aufstieg in die A-Klasse
- 1952/1953 Meister, i. d. Aufstiegsspielen gescheitert
- 1953/1954 Meister, i. d. Aufstiegsspielen gescheitert
- 1956/1957 Meister, Aufstieg in A-Klasse



**ATB**  
FUSSBALLSCHULE  
[www.atb-fussballschule.de](http://www.atb-fussballschule.de)

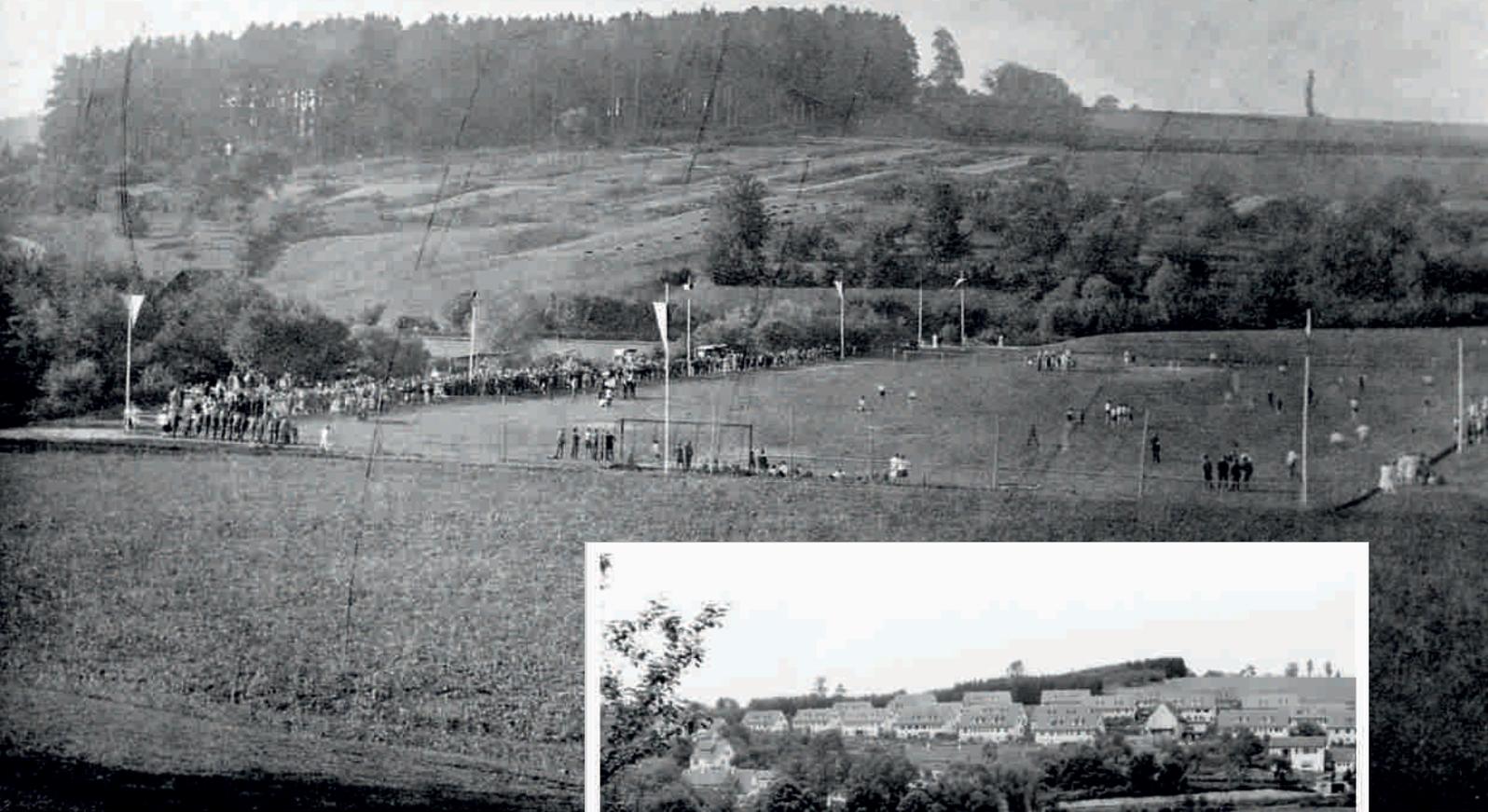
**Wir bieten:**

-  Einzel,- und Gruppentraining
-  Fussballcamps
-  Ballschule 3-5 jährige
-  Kindergeburtstage

Fatih Bagdatli/ 01724062809/info@atb-fussballschule.de

# Töbele

DER SPORTPLATZ IM WANDEL DER ZEIT



*Sportplatz im Töbele 1938*



*Sportplatz im Töbele 1956*

**1951 - Das erste Clubhaus** – Die Geschichte des 1.FC Rechberghausen in den Nachkriegsjahren ist gleichzeitig eine Geschichte des Bauens!

Das einfache Bretterhäuschen am Sportplatz genügte den Ansprüchen als Aufenthalts- und Umkleideraum nicht mehr. Deshalb entschloss man sich beim FCR für den Bau eines massiven Clubhauses. Die Entscheidung fiel bei einer außerordentlichen Hauptversammlung am 17. März 1951.

Baubeginn war der 14. April 1951. Am 28. Juni 1952 waren die Arbeiten abgeschlossen und das kleine Clubhaus konnte im Rahmen eines Gemeindegottesdienstes eingeweiht werden. Es ist fast überflüssig zu erwähnen, dass alles in Eigenarbeit geleistet wurde.

In den Jahren 1954 bis 1956 wurde es notwendig, den sumpfigen Sportplatz im „Töbele“ zu sanieren. Durch den Einsatz vieler freiwilliger Helfer, der Aktiven und der Mitglieder sowie des ortsansässigen Gewerbes war das Werk im Sommer 1956 geschafft. Die Heimspiele wurden in dieser Zeit auf dem Sportplatz des TVR ausgetragen, der dem FCR so lange in sportlich fairer Weise Gastrecht einräumte.

Kaum war der neuangelegte Platz eingeweiht, erkannte man, dass das alte, erst wenige Jahre alte Clubhaus viel zu klein war und den gestiegenen Ansprüchen nicht mehr genügte. Es wurde viele geplant und schließlich von den Mitgliedern genehmigt. Bereits im Herbst 1957 wurde mit den Arbeiten für einen großzügigen Erweiterungsbau begonnen. In zweijähriger Bauzeit mit unzähligen Arbeitsstunden vieler freiwilliger Helfer wurde das Bauwerk vollendet. Für einen Verein in dieser Größe



*Clubhausbau 1958*

wirklich beeindruckend und ungewöhnlich. Das Clubhaus im Töbele wurde zum Mittelpunkt des FCR und entwickelte sich zum Anziehungspunkt in der Gemeinde.

Der Sportplatz „im Töbele“ war durch den ständigen Spielbetrieb und dem Training von zwei Aktiven, einer Senioren- und vielen Jugendmannschaften von der A- bis zur F-Jugend und zeitweilig auch einer Damenmannschaft sehr stark strapaziert, sanierungsbedürftig und als einziger Platz zu wenig. Der FCR konnte sich nicht mehr entwickeln.

Der FCR bemühte sich deshalb insbesondere unter der Vorstandschaft von Werner Schellmann im Jahr 1980 um eine Erweiterung der Spielfläche, die zu einer Verbesserung führen musste. Alle Bemühungen um eine Lösung im „Töbele“ verliefen leider erfolglos. Alternative Flächen wurden diskutiert, man konnte sich mit der Gemeinde aber nicht einigen.

5x  
in Folge

Gesellschaft für  
Qualitätsprüfung

**BESTE BANK**  
2023 *vor Ort*

**1. Platz**

Göppingen  
PRIVATKUNDENBERATUNG

 **Volksbank  
Göppingen eG**



www.gpruefe-beratungsaerkae.de  
Test: Dezember / 2022 | Im Test: 5 Banken | Dienst: Privatkundenberatung

# Beste Bank vor Ort

Ihre qualifizierte Beratung ist uns wichtig.

Daher freut es uns sehr, dass wir von der Gesellschaft für Qualitätsprüfung bereits das fünfte Jahr in Folge als „Beste Bank vor Ort“ für unsere Beratungsqualität ausgezeichnet wurden.



**b e r a t u n g**

**F R I S U R E N**

# Sportliches

## IN DEN 70ER UND 80ER JAHREN



Meisterschaft 1971/1972

O. Hudelmaier (Spielleiter), W. Gürsch (1. Vorstand), R. Dietl, H.-P. Danacher, K. Nowak, W. Schellmann, P. Mühleis, H. Meitingner, Th. Widmann (Trainer); Vordere Reihe v.l. M. Nothdurft, G. Ertinger, E. Ringeis, H.-J. Schurr, H. Kuttler, Y. Tanas



Gewinn des Bezirkspokal 1976

Hinterer Reihe v.l.: G. Ertinger, V. Schäffler, R. Franke, H.-J. Schurr, L. Kurzer, S. Wahl, K. Nowak, H.-P. Danacher, E. Danneker (Spielleiter); Vordere Reihe v.l.: W. Schellmann, F. Mutschler, P. Plicht, E. Ringeis, W. Bauer, R. Dietl, H.-J. Steeb

### Sportliche Erfolge in den 70er/80er Jahren

- 1971/72 Meisterschaft
- 1976 Gewinn des Bezirkspokals
- 1976/77 Meisterschaft B-Klasse, Aufstieg in A-Klasse
- 1982/83 Meisterschaft Reserve
- 1983/84 Meisterschaft Kreisliga A
- 1988/89 Meisterschaft Kreisliga A



Meisterschaft 1982/1983

EINEN GUTEN START IN DEN TAG



Herzlichen  
Glückwunsch  
zum  
100-jährigen  
Vereinsjubiläum



Inh. Klaus Gürsch - Graf Degenfeld Str. 26 - 73098 Rechberghausen - Tel. 07161 / 52642

*allgaeuilie*®



HAUPTSTRASSE 12,  
RECHBERGHAUSEN

**10%**

FÜR ALLE FCR MITGLIEDER\*

UND WIR SPENDEN ZUSÄTZLICH

**5%**

AN DEN



\*gegen Vorlage des Mitgliedsausweises





*Im Töbele 1983 – 60-jähriges Jubiläum*



*Meistermannschaft 1983/1984 Kreisliga A*

*Hintere Reihe v.l.: Stellv. Abteilungsleiter Orthner, Spielertrainer Dietl, Horwath, Binder, Gürsch, Steeb, Ertinger, Staiber, 2. Vorsitzender Böhringer, Abteilungsleiter Stephan;  
Vordere Reihe v.l.: Schulden, Heger, Häderle, Rummel, Rempfel, Bauer*

# Sportliches

## IN DEN 90ER UND 2000ER JAHREN



Aktive Mannschaften 1991



Meisterschaft 1997-1998

Hintere Reihe v.l.: E. Paladino (Trainer), N. Yasici (?), St. Hohloch, R. Landgraf, U. Frasn, G. Camastra, J. Wiehr, V. Laubenstein, T. Baumgartner, K. Nowak (Spielleiter), H. Bäuchle (1. Vorstand), J. Wiehr; Vordere Reihe v.l.: Fr. Brenner, P. Nomi, V. Roberto, V. Roberto, D. Camastra, A. Ritter, M. Göser, G. Cagnazzo, A. Kächelin, M. Killi, M. Schäffler



### Sportliche Erfolge in den 90er/2000er Jahren

- 1993/94 Aufstieg
- 1997/98 Meisterschaft
- 2002/03 Meisterschaft
- 2010/11 Meisterschaft Kreisliga A, Aufstieg i. d. Bezirksliga
- 2013/14 Meisterschaft Kreisliga A, Aufstieg i. d. Bezirksliga
- 2017/18 Meisterschaft Kreisliga A, Aufstieg i. d. Bezirksliga

**Wir gratulieren dem 1. FC Rechberghausen  
zum 100-jährigen Vereinsjubiläum!**

**Morgen  
kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.



**Raiffeisenbank  
Wangen**

Die etwas andere Bank



Hauptstelle, Hauptstraße 44, 73117 Wangen – Geschäftsstelle, Hauptstraße 37, 73098 Rechberghausen  
Tel. 07161 92802-0 [www.raiffeisenbank-wangen.de](http://www.raiffeisenbank-wangen.de) [kontakt@rb-wangen.de](mailto:kontakt@rb-wangen.de)



**• Pkw- u. Pferdeanhänger • Gartengeräte • Motorgeräte • Forsttechnik**



**Erich Rau**

PKW-Anhänger • Gartengeräte

Oberhausen 9  
73098 Rechberghausen  
Tel.: 07161 - 5 79 19  
Fax: 07161 - 50 25 96

E-mail: [info@erich-rau.de](mailto:info@erich-rau.de)  
Internet: [www.erich-rau.de](http://www.erich-rau.de)



**Ihr Stützpunkthändler vor Ort • Reparaturen + Service**

# Sportpark Lindach

## EIGENE SPORTANLAGE IM LINDACH

Die Gemeinde Rechberghausen entschloss sich 1987, im „Lindach“ ein Sportgelände anzulegen. Vorstand und Mitglieder des FC nahmen nach zähem Ringen und nicht nur wegen nostalgischer Empfindungen schweren Herzens das Angebot der Gemeinde an, im Sportpark „Lindach“ zusammen mit der Gemeinde ein Clubhaus zu erstellen.

Der neue Sportplatz sollte im Eigentum der Gemeinde sein, ein Gedanke, der den Mitgliedern nur schwer zu vermitteln war. Zur Finanzierung des Unternehmens war es erforderlich, die Liegenschaften im „Töbele“ zu veräußern. Gerade der zuletzt genannte Schritt bereitete den älteren Mitgliedern große Schwierigkeiten und führte zu verständlichen - auch emotionalen - Reaktionen.

In der Hauptversammlung am 12. März 1988 wurde schließlich der Beschluss gefasst, den Schritt ins „Lindach“ zu wagen. Vorstand Werner Ascherl leitete die notwendigen Schritte ein und am 15. Juli 1989 erfolgte mit der Einweihung des gemeindeeigenen Sportplatzes der erste Spatenstich für das neue Clubhaus. Wiederum in einer unglaublichen Energieleistung erbrachten die Mitglieder und Freunde des FC einen gewaltigen Anteil an Eigenleistungen.

### Ein paar Daten zum Neubau Sportpark Lindach

1987	Beschluss der Gemeinde
1989	Einweihung
1989	Einweihungsfest
Bauzeit	2,5 Jahre
Kosten	4,6 Mio.

Garage | Balkon | Terrasse | Flachdach

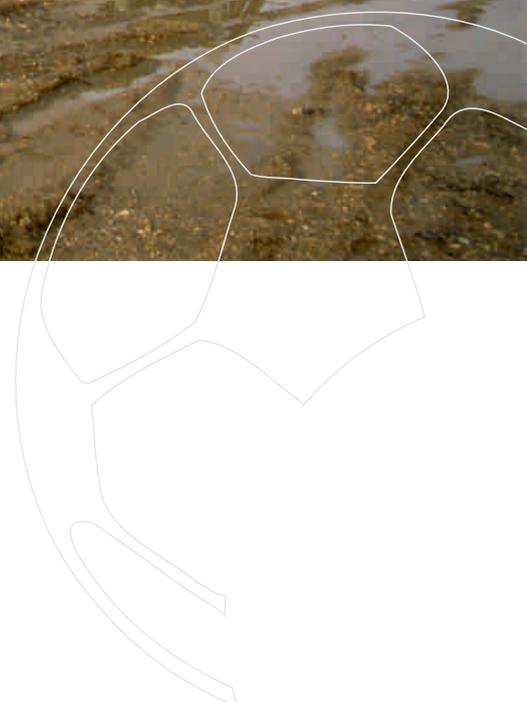
LEKIC FLACHDACHBAU

[www.lekic-flachdachbau.com](http://www.lekic-flachdachbau.com)



by Nadine Tobac-Stähle

Faunaauerstraße 55  
73098  
Rechberghausen



# Finanzielle Schieflage

## SPORTPARK IM LINDACH KURZ VOR DEM AUS

Der Neubau im Lindach sollte repräsentativ werden und Rechberghausen sollte nicht nur einen Fußballplatz, sondern einen Sportpark erhalten. Dieses Vorhaben war auch getrieben durch die Gemeinde Rechberghausen. Die Baupläne wurden ständig erweitert. Die Kosten explodierten. Von diesen hohen finanziellen Belastungen aus dem Neubau der Sportgaststätte mit Wohngebäude und Kegelbahn konnte sich der Verein lange nicht mehr befreien.

Die Schuldenlast war so erdrückend, dass der FCR Schritt für Schritt in die Insolvenz geraten wäre. Den Verein hätte man schließlich auflösen müssen.

Die Insolvenz konnte Gott sei Dank abgewendet werden. Es ist einigen verhandlungsgeschickten Mitgliedern zu verdanken, dass mit unseren Geldgebern und Gläubigern ein Sanierungskonzept aufgestellt werden konnte, welches wir in den Folgejahren bis 2017 eisern verfolgten und einhalten konnten und wir schuldenfrei aus dieser Finanzkrise gekommen sind. Hier möchten wir nochmals unseren damaligen Geldgebern danken, die uns in dieser Zeit wirklich unterstützt haben. Es hätte auch anders kommen können, dann wäre 2007 Schluss gewesen.

Bis 2017 musste der Gürtel extrem eng geschnallt werden. Diese finanzielle Krise hat den FCR auch ein Stück weit geprägt und daraus wurde eine Tugend der Sparsamkeit entwickelt. Eine Vereinsentwicklung war in der Zeit allerdings kaum möglich. Erforderliche Investitionen waren nicht denkbar. So blieb einiges auf der Strecke.

Diese finanziell wirklich engen Zeiten sind glücklicherweise vorüber und wir konnten ab 2017 wieder besser durchstarten.



**Özdil Kebap Haus**  
Seit 2011

Döner • Pizza • Pide • Lahmacun  
Anrufen - Bestellen - Abholen

Die beste Adresse für Qualität und Vertrauen

Hauptstraße 25  
73098 Rechberghausen

Tel. 07161 / 8081602  
Mobil 0157 / 303 87 105

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 11.<sup>00</sup> - 21.<sup>00</sup> Uhr • So. und Feiertage 12.<sup>00</sup> - 21.<sup>00</sup> Uhr

# Renovierung

## DER LINDACH GASTSTÄTTE 2017

Resultierend aus der finanziellen Schieflage konnten wir viele Jahre nicht in unsere Gaststätte und Gebäude investieren. Dringende Sanierungsmaßnahmen wurden geschoben und geschoben. Das war sicherlich auch einer der Gründe, wieso wir in den letzten 20 Jahren viele wechselnde Pächter unserer Gaststätte hatten. Modern und schön war etwas anderes. Die Gaststätte und vor allem die Ausstattung waren in die Jahre gekommen und für einen neuen Pächter nicht mehr zumutbar.

2017 waren wir dann wieder mal auf der Suche nach einem neuen Pächter. In der Hauptversammlung 2017 wurde die Sanierung der Gaststätte beschlossen. Finanziert wurde das Projekt durch einige risikofreudige Mitglieder, deren Darlehen zwischenzeitlich wieder zurückgezahlt wurden. In einer groß angelegten Aktion wurde mit Unterstützung aller Abteilungen an 8 Wochenenden der komplette Küchenbereich und alle Geräte demontiert, alles gereinigt, renoviert, teilweise erneuert und wieder eingebaut. In der Küche, im Nebenraum der Gaststätte und auf der Terrasse wurden neue Böden verlegt. Im August 2017 konnte das FLAIR von Hatice Ülkü planmäßig eröffnet werden.



# Der FCR und Corona

## SPORT ZWISCHEN LOCKDOWNS

Heute erinnert sich noch jeder an Covid19, die Corona-Viren und deren unterschiedlichen Varianten. An die Lockdowns, Inzidenzen, Kontaktverbote, Mindestabstände, 2G, 3G und Hygienemaßnahmen. Und dass das Toilettenpapier eine heiß gehandelte Ware war. Im Rückblick eine unwirkliche Zeit.

Im März 2020 wurde aufgrund der neuen und unbeherrschbaren Situation die gesamte Gesellschaft eingesperrt. Lockdown! Das öffentliche Leben kam zum Erliegen. Unser FCR und unsere Gaststätte, das FLAIR, musste von heute auf morgen schließen. Der FCR wurde auf Notlauf umgeschaltet. Alles kam zum Erliegen. Der Vereinsausschuss kam in Skype-Meetings zusammen, um sich mit der Corona-Entwicklung auseinanderzusetzen und sich mit der Gemeinde und den Verbänden abzustimmen.

Erst Mitte Mai 2020 wurde es wieder möglich in kleinen Gruppen von 4 Spielern, kontaktlos und im Abstand von 1,5 Metern Fußball zu spielen. Es mussten Hygienekonzepte erarbeitet werden und Trainer für die Umsetzung der Maßnahmen gefunden werden.

Anwesenheitslisten, Sperrbänder, Desinfektionsmittel und später Test- und Impfnachweise gehörten zum Training dazu und machten es für alle Beteiligten extrem schwierig. Die Corona-Verordnung wurde zahllos oft geändert und angepasst. Oftmals im Wochenrhythmus.

Die Vereinsgaststätte musste weiter geschlossen bleiben. Unsere Aktiven kamen auf die großartige Idee unsere Pächter mit einer Gutscheinkarte zu unterstützen. Es wurden Essensgutscheine gekauft, die aber nicht eingelöst werden konnten

oder nicht eingelöst wurden. Unsere Aktiven organisierten auch einen Einkaufsservice für Menschen, die sich nicht mehr vor die Türe trauten. Eine sehr noble Aktion.

Auch unsere Jugend war sehr aktiv. Nach über 30 Jahren war es dringend nötig, dem Kabinentrakt des Sportpark Lindach einen neuen Glanz zu verleihen. Anfang 2021, nach Gesprächen mit Verein und Gemeinde, haben sich Erich Kröner, Tim van der Meulen und Andre Mühleis, unterstützt von zahlreichen Helfern, daran gemacht, die Kabinen in vielen Arbeitsstunden und selbstverständlich unter Einhaltung der Corona-Bestimmungen, selbst zu renovieren.

### Verlauf der Fußballsaison

Fußball durfte im Amateurbereich kaum noch gespielt werden. Die Spielsaison 2019/2020 wurde abgebrochen. Es wurde von den Verbänden beschlossen, dass nur der Tabellenerste aufsteigt und es keine sportlichen Absteiger geben wird. Unser 1. Mannschaft – Aktive, die 2017/2018 in die Bezirksliga aufgestiegen waren, stand auf einem Abstiegsplatz, konnten durch den

### Verlauf der Pandemie

März 2020	1. Lockdown
April 2020	Abbruch der Saison 2019/20
Mai 2020	Erste Lockerung, Kontaktarm spielen
November 2020	2. Lockdown
Dezember 2020	Abbruch der Saison 2020/21
Jan 2021	Renovierung der Kabinen
April 2022	Corona Maßnahmen aufgehoben



Abbruch den Abstieg verhindern und in der Saison 2020/2021 wieder in der Bezirksliga starten.

Die Saison 2020/2021 konnte aber ebenfalls aufgrund Corona und einem erneuten Lockdown im Dezember 2020 nicht zu Ende gespielt werden. Die Saison wurde annulliert. Die erste Mannschaft des FCR stand wieder auf einem Abstiegsplatz und hatte wiederum das Glück nicht abzustiegen.

Die Saison 2021/2022 konnte mit erheblichem Aufwand zu Ende gespielt werden. Der Abstieg war in dieser Saison dann nicht mehr zu vermeiden.

**Seit April 2022 sind alle Corona-Auflagen aufgehoben.**




**Alte Mühle**  
mit  
schönem Biergarten

**Sektempfang - Häppchen - Biergarten - Weinstube**  
[www.alte-muehle-rechberghausen.de](http://www.alte-muehle-rechberghausen.de)  
Telefon: 07161 / 6069290

**Öffnungszeiten**  
Donnerstag bis Sonntag  
ab 9.00 Uhr geöffnet



**Jürgen Furtak**  
*Fliesen und Natursteine*  
Meisterbetrieb

**Jürgen Furtak**  
Fliesenlegermeister

Graf-Degenfeld-Str. 70 | fon 07161/500100  
73098 Rechberghausen | fax 07161/3628552

[furtak-fliesen@web.de](mailto:furtak-fliesen@web.de)

# Sportliche Erfolge

## AUCH OHNE DICKEN GELDBEUTEL

Unsere aktiven Mannschaften konnten in den vergangenen 10 bis 15 Jahren einige Erfolgsgeschichten schreiben.

Der FCR hatte nie die Mittel, den Spielern Siegprämien oder sonstige Zuwendungen zu bieten, was in der Bezirksliga und auch in der Kreisliga zwischenzeitlich üblich ist. Trotzdem konnten erfolgreich Mannschaften aufgebaut werden. Denn das Erfolgsrezept beim FCR heißt schon seit langem: Kameradschaft, Teamgeist und eine „geile Truppe“ zu sein, die auf und neben dem Platz einen eigenen Spirit erzeugt.

Dadurch konnten wir in den vergangenen Jahren drei unvergessliche Aufstiege aus der Kreisliga A in die Bezirksliga feiern. 2011, 2014 und 2018 wurden wir Meister in der Kreisliga A. Auch wenn uns hin und wieder die Grenzen in der Bezirksliga aufgezeigt wurden, konnten wir als einzige „no pay“ Mannschaft der Liga 2015 und 2019 kaum für möglich gehaltene Klassenerhalte feiern.

2011 konnten wir gegen den damaligen Dauerrivalen TV Deggingen am vorletzten Spieltag zuhause den Meistertitel klarmachen. In dieser Saison blieben wir ganze 26 Spiele am Stück ungeschlagen. 2018 konnten wir am vorletzten Spieltag mit einem wahrlich einmaligen Finish gegen den TSV Eschenbach den entscheidenden Dreier holen. In der 90. Minute lagen wir noch 3:4 zurück. Meisterkonkurrent Salach feierte bereits, ehe der FCR in der Nachspielzeit mit einem Doppelpack doch noch den 5:4 Sieg grenzenlos bejubeln konnte. Am letzten Spieltag ließ man beim 2:10 Sieg in Ottenbach dann nichts mehr anbrennen.

Unvergessen bleibt auch die vielleicht beste Saison der Vereinsgeschichte 2013/2014. Hier wurden wir nicht nur mit

überragenden 70 Punkten und über 100 geschossenen Toren in 28 Spielen Meister.

Zudem erreichten wir das Bezirkspokal-Final 4, bei dem wir im Halbfinale dramatisch mit 9:10 im Elfmeterschießen an der SG TT Göppingen scheiterten. Damit nicht genug. In der Winterpause waren wir nicht weniger erfolgreich. Binnen dreier Tage schossen wir uns bei den Hallenturnieren in Geislingen und Kuchen gegen viele höherklassige Teams, wie z. B. den SC Geislingen und FC Heiningen, in einen Rausch und dadurch zu zwei Turniersiegen.

Jedem Beteiligten wird auch die Saison 2018/2019 in bester Erinnerung sein. Die Erste feierte als eigentlicher Außenseiter fast schon souverän den Klassenerhalt in der Bezirksliga. Und die Zweite spielte ihre beste Saison der Vereinsgeschichte. Ohne Erwartungen in die Saison gestartet, schwamm man auf der Erfolgswelle der Ersten mit. Zur Winterpause sogar Herbstmeister, schaffte man es gegen weitaus ambitioniertere Teams als Tabellenzweiter in die Aufstiegsrelegation zur Kreisliga A. Zwar wurde das Aufstiegsspiel gegen den überlegenen SSV Göppingen mit 1:4 verloren. Auf das Erlebnis Relegation vor fast 400 Zuschauern darf man aber auch heute noch stolz zurückblicken.

In den letzten Jahren überstanden die beiden aktiven Teams auch die schwere Coronaphase. Die Saisonen 2020 und 2021 mussten dabei jeweils frühzeitig abgebrochen werden. Dem zu trotz steht man heute mit über 40 Spielern personell super aufgestellt da. Viele junge Spieler schafften den Sprung aus der Jugend zu den Aktiven und tragen in beiden Teams dazu bei, in der Kreisliga A und Kreisliga B für weitere Erfolge auf Torejagd zu gehen.

# MEISTER 2013/2014



# Erfolgreiche Jugendarbeit

## UNSERE ZUKUNFT IST DIE JUGEND

Unsere Zukunft ist die Jugend, das sind sicherlich keine neuen Erkenntnisse. Unsere Jugendmannschaften sind unser wichtiges Aushängeschild und repräsentieren unseren Verein. Heute finden wir den überwiegenden Anteil der Vereinsmitglieder in der Jugend. Derzeit spielen über 200 Kinder und Jugendliche in den unterschiedlichen Altersklassen von den Bambini bis zur A-Jugend.

Vor allem bei den jüngeren Altersklassen ist der Zuwachs an fußballinteressierten Kindern immens. Die Jugendmannschaften sind derzeit so gut besetzt, dass keine Spielgemeinschaften mit anderen Vereinen notwendig sind.

**200 KINDER UND JUGENDLICHE**  
**10 MANNSCHAFTEN**  
**28 TRAINER UND CO-TRAINER**

Um die Mannschaften, den Trainingsbetrieb und die Spiele zu organisieren, Ansprechperson für alle Trainer und Betreuer zu sein, ist für unseren Abteilungsleiter Erich Kröner mit unzähligen Arbeitsstunden vor dem Rechner und auf dem Platz verbunden. Diese Mammut-Aufgabe ist nervenaufreibend und sehr herausfordernd.

Unterstützt wird Erich von Anton Reinhardt, der seit 2022 sein Stellvertreter ist. Aber die großartige Jugendarbeit würde nicht funktionieren, wenn kein ausgezeichnetes und konstantes Trainerteam vorhanden wäre.

### **Bambini**

Trainer: Anton Reinhardt

Betreuer: Setrak Köse

### **F1-Junioren**

Trainerin: Christine Bader

Trainer: Sascha Sührck

### **F2-Junioren**

Trainer: Erich Kröner

Trainerin: Annalena Antoni

Betreuer: Stjepan Kljajic

### **E1-Junioren**

Trainer: Andreas Merker

Trainer: Andreas Kummer

Trainer: Achim Porzer

### **E2-Junioren**

Trainer: Steffen Drascher

Trainer: Peter Schlothauer

### **D-Junioren**

Trainer: Torsten Baumgartner

Trainer: Andreas Blank

Trainer: Thomas Sunke

Trainer: Martin Kubaczka

### **C-Junioren**

Trainer: Andre Mühleis

Trainer: Ferdinand Leonhardt

### **B1-Junioren**

Trainer: Andre Mühleis

Trainer: Jan Terzioglu

Trainer: Michi Götz

Trainer: Nico Kuttler

### **B2-Junioren**

Trainer: Erich Kröner

### **A-Junioren**

Trainer: Tim van der Meulen

Trainer: Ardian Stradinger

Trainer: Luca Palatinus

Trainer: Mark Blickle

Trainer: Johannes Rüger



# HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

dem 1. FC Rechberghausen zum 100-jährigen  
Jubiläum wünscht das Team von Allianz Wenninger.

## H.u.F. Wenninger

Generalvertretung der Allianz  
Ebene 12  
73098 Rechberghausen  
wenninger.wenninger@allianz.de

MODEWELTEN  
**frey**  
UHINGEN

Modische Tag- und Nachtwäsche für SIE und IHN.  
Viele Modemarken, perfekte Passform, tolle Qualität  
und traumhaftes Aussehen.



Wie schauen Sie aus der  
**Wäsche?**

Modewelten Frey // Stuttgarter Straße 1-9 // 73066 UHingen  
T. 07161 37267 // mode@frey-uhingen.de // www.frey-uhingen.de



AUTOHAUS  
**staudenmayer**

**BOSCH**  
Service



# Alle Marken - ein Name.

Autohaus Staudenmayer GmbH

Lindachstr. 2-4 73098 Rechberghausen [www.autostaudenmayer.de](http://www.autostaudenmayer.de)

# Unsere Junioren

## VON DER F- BIS ZUR A-JUGEND

Unsere F-Junioren, sowohl F1 und F2, wie auch die Bambinis schlagen sich sehr wacker und stark bei den Spieltagen. Im Schnitt belegen wir jeden Spieltag mit 2-3 Mannschaften, welches auf die Nachwuchsarbeit zurückzuführen ist. Die D-Junioren stehen in der Saison 2022/2023 auf Platz 1. Auch mit den E-Junioren sind wir mit 2 Mannschaften aktiv - E1 liegt auf dem fünften Platz - E2 belegt den zweiten Platz.

Auch die kleinsten unseres Vereins wirken bei jedem Spieltag – sowohl draußen als auch in der Halle – mit 2-3 Mannschaften mit und räumen auch fleißig die Pokale/Medaillen ab.



F-Junioren der Saison 2022/2023

*Herzlichen Glückwunsch*  
*100 Jahre 1. FC Rechberghausen*  
*Was für eine Leistung!*

## Elektro –Schurr

Rechberghausen

- ✓ Elektroinstallation
- ✓ Sat-Anlagen
- ✓ Sprechanlagen
- ✓ Kundendienst
- ✓ Elektrogeräte
- ✓ Nachtspeicherheizungen
- ✓ Netzwerktechnik



*Inh. Winfried Schurr*  
*Graf-Degenfeldstr. 95*  
*73098 Rechberghausen*

*Telefon: 07161 / 53267*  
*Mobil: 0176 / 85062965*  
*E-Mail: elektro-schurr@kabelbw.de*



Unsere Kleinsten: die Bambinis

### **Die A-Jugend als Unterbau zu den Aktiven.**

Nach einigen Tiefs und Schwierigkeiten konnte man ab der Saison 19/20 wieder eine eigenständige Mannschaft melden, welche wir seither sowohl quantitativ als auch qualitativ Jahr für Jahr weiter aufgebaut haben. Die aktuelle Mannschaft besteht aus 19 Spielern und 5 Trainern in den unterschiedlichsten Aufgabengebieten. Das beeindruckende an diesem Team ist der Spirit der innerhalb dieser Mannschaft, nicht nur unter den Spielern, sondern auch zwischen Team und Trainerteam besteht. Es macht großen Spaß in dem Rahmen zusammenzuarbeiten.

Aktuell steht man in einer sehr qualitativ hochwertig besetzten Kreisstaffel noch auf Platz 1, bei der noch 4 Spieltage zu absolvieren sind. Leider hat man auch viel mit Verletzungspech zu kämpfen, was die Verteidigung dieser Platzierung etwas erschwert. Schauen wir mal, was noch drin ist.



*A-Junioren Meister und Bezirkspokalsieger 2008/09*



*Unsere C- und B-Jugend wurden im Jahr 2022 stolzer MEISTER*

Nach einer erfolgreichen Saison, in welcher die C-Junioren bereits in der Qualifikationsrunde mit 87:1 Toren ihre Klasse zeigten, holten sich am Ende des Spieljahres 2021/22 sogar unsere C- und B-Junioren jeweils ungeschlagen die Staffelmeisterschaft. Zum Dank und Anerkennung wurden beide Teams von der Bürgermeisterin zu einer Feierstunde ins Rathaus eingeladen, um diese Erfolge gebührend zu feiern.

# Aktuelle Mannschaften

## IM JUBILÄUMSJAHR



*Obere Reihe (v.l.): Finn Frömel, Max Koslowski, Julian Simon, Jan Baumann, Tim van der Meulen, Lukas Voss, Valerio Lucania, Arne Petersen, Stefanos Kalantzis, Angelos Miaris, Maximilan Vogel, Tom Leibfarth*

*Mittlere Reihe (v.l.) Steffen Bantle, Patrick Niemiets, Luca Palatinus, Stefan Wisst, Lucas Bilitsch, Steffen Ertinger, Stefan Maier, Eren Salca, Ferdinand Leonhardt, Lukas Zeller, Florian Kraus, David Plechaty, Marko Boskovic, Benedikt Petzet*

*Untere Reihe (v.l.): Jan Hug, Oliver Schurr, Benjamin Köber, Mark Blickle, Thomas Danneker, Martin Maier, Robin Kaumann, Dennis Steeb, Max Dannenhauer, Furkan Can*



# FÜR EUCH IMMER IMMER AM BALL!

WERBEAGENTUR & DRUCKEREI FÜR EUREN VEREIN!

Wir gestalten und produzieren Eure

- **Vereinshefte & Festschriften**
- **Werbepanden & Planen**
- **Fahnen**
- **Flyer & Prospekte**
- **Eintritts- & Saisonkarten**
- **Plakate** *und vieles mehr!*



**pulswerk**



Karl-Frasch-Straße 10  
73037 Göppingen



07161 654972-00



07161 654972-09



info@pulswerk.net



www.pulswerk.net

ERKUNDIGT EUCH NACH UNSEREN  
ATTRAKTIVEN SONDERKONDITIONEN  
FÜR SPORTVEREINE & TEAMS





## A-JUGEND

*Obere Reihe (v.l.): Marcel Stolz; Fabian Schmid; Noel Mario Kainz Borrego; Niklas Windelband; Julian Korbmacher; Marius Vollmer*

*Mittlere Reihe (v.l.): Luca Palatinus (Co.Trainer); Maximilian Grupp; David Frey; Laurin Benedikt Leib; Tim Hug; Luca Bogojevic; Johannes Rüger (Co.Trainer)*

*Vordere Reihe (v.l.): Tim van der Meulen (Trainer); Tristan Knechtel; Max Liam Boczek; Joshua Fritz; Simon Fadda; Paul Mayer; Mark Blickle (Co.Trainer)*



## B-JUGEND

*1. Reihe v.l. Luai Alkhatib, Davide Groß, Evangelos Serafimidis, Josue Pinzon Partusch, Sebastian Escher, Robin Gelli, Dominik Escher, Nico Straub, Julian Grepfels, Lewis Fuchs*

*2. Reihe v.l. Trainer Mario Lapschies, Trainer Erich Kröner, Erzen Ademaj, Edvin Fazlic, Christian Thomas, Stjepan Kljajic, Laurin Merstorf, Trainer Jan Terzioglu, Trainer Andre Mühleis, Trainer Michael Götz*

*3. Reihe v.l. Abdi Hassan, Arda Sezer, Marvin Schuller, Selim Kiziltan, Julian Milnikel, Esat Misirli, Noah Palatinus, Noah Lechner, Robin Kainz, Daniel Galjer*

*4. Reihe v.l. Simon Jurcisin, Hassan Hassan Mohamed, Kristian Selita, Luca Zürn, Luca Speer, Trainer Nico Kuttler, Mohammad Alkhatib, Mohammad Soleiman, Samuel Behnke*



## C-JUGEND

*Obere Reihe (v.l.): Ionas Plemmenos, Burhan Günser, Lennox Krause, Dominik Bojdol, Simon Jurcisin, Vedad Fazlic, Julian Malcher, Noah Blessing, Henri Leonhardt*

*Vordere Reihe (v.l.): Rosario Similia, Pedro Beck, Julian Milnikel, Gabriel Ott, Kilian Frey, Jonny Schneider, Josue Pinzon Partusch, Florian Hartl-Mästle, Lean Singler*

*Trainer (v.l.): Links Co-Trainer Ferdinand Leonhardt, Trainer Andre Mühleis*

*Es fehlen: Luca Parey, Curt Lang, Daniel Galjer, Mowaffa Alkhatib*



## Versicherungen – Vorsorge – Vermögen

Allianz Generalvertretung Werner Späth  
 Lerchenberger Str. 11  
 73035 Göppingen - Bartenbach

W. Späth  
 Allianz

Tel.: **07161 964040**  
 E-Mail: [spaeth-allianz@allianz.de](mailto:spaeth-allianz@allianz.de)  
 HP: [www.spaeth-allianz.de](http://www.spaeth-allianz.de)





## D-JUGEND

*Hintere Reihe (v.l.): Daniel Klöpfer, Niklas Kaiser, Anton Lang, Nikola Poljak, Jack Druyen, Johnathan Tanriver, Laurenz Zürn, Mahmoud Faddawi, Jonas Grau, Wilson Geiger, Lasse Krickl,*

*Vordere Reihe (v.l.): Silas Lemarquis, Yannik Haiplik, Leo Göser, Ferdinand Konnerth, Raphael Meza, Theo Trapp, Jona Palatinus, Tim Heinrich, Lukas Mayr, Lars Rittel, Luca Popietz*



## E1-JUGEND

*Obere Reihe (v.l.): Trainer Achim Porzer, Andreas Merker, Andreas Kummer*

*Stehend (v.l.): Elia Gabriel, Sebastian Kainz, René Riecker, Piere Cloteau, Henri Kellermann, Mio Rodenbeck, Levi Spee,*

*Sitzend (v.l.): Evren Güroglu, Leon Kummer, Linus Cyrus Budak, Lenny Porzer, Leandro Plantener, Devin Merker*

*Liegend (v.l.) : Jakob Dialer, Anton Niedermaier*



## E2-JUGEND

*Hintere Reihe (v.l.): Ben Bock, Mateo Pinzon Partusch, Finn Mascyk, Theodor Schott, Emma Konnerth, Lennart Nau, Gursewak Singh, Till Geiger, Deniz Kürtül, Robin Drascher, Elias Ringleb, Linus Friedl, Rafael Friedl,*

*Vordere Reihe (v.l.): Joris Wolf, Ben Kovacs, Toni Klutz, Nils Krickl, Lara Aichinger, Ben Schlothauer, Devin Kürtül, Adonay Getinet, Mohammed Souheil, Cerlos Behnam*

*Trainer: Peter Schlothauer, Steffen Drascher*



## F1-JUGEND

*Obere Reihe von links: Christin Bader, Anton Schleifenbaum, Jayden Thom, Colin Lütke, Raphael Mühleis, Levi Sührck, Jona Gabriyel, Vincent Winkler, Johann Dobbermann, Sascha Sührck*

*Vordere Reihe von links: Julius Baither, Til Geiger, Samuel Aichinger, Mika Dehner, Tiago Renner, Johannes Maier, Diego Miranda Garcia*



## F 2 - JUGEND

*Obere Reihe (v.l.): Luigi Manfredi, Jonas Fischer, Henry Schröder, Elias Birk, David Wust, David Araz*

*Mittlere Reihe (v. l.): Dylan Preuß, Linus Sander Kellermann, Elia Souhei, Jonas Dolch, Luca Fuchs*

*Untere Reihe (v.l.): Laurin Klauser, Malte Henry Lechner, Florian Feger*



## BAMBINI

*Obere Reihe (v.l.): Julian Tanriver, Nico Betz, Tabita Önder, Emir Halici, Leonas Fleischhauer, Ben Seehofer, Maximilian Heller, Ian Kovacs*

*Mittlere Reihe (v.l.): Lennart Haasl, Oliver Reinhardt, Ali El Hajj Sleiman, Malte Handl, Marlon Aurel Kellermann, Julian Mayer, Theo Dubsy, Nouh El Hajj Sleiman*

*Untere Reihe (v.l.): Christiano Köse, Luiz Budak, Noah Drascher, Simon Önder, Mika Elias Reik, Jonas Dietl*

*Es fehlen: Mika Sigfrid*



## SENIOREN AH

*Hintere Reihe v.l.: Jürgen Proske, Dennis Palatinus, Joachim Iser, Klaus Staiber, Carsten Kowitz, Alex Borkowski, Mario Mitter, Falko Weniger*

*Mittlere Reihe v. l.: Markus Malcher, Steffen Hartmann, Markus Dannenhauer, Pit Schlothauer, Daniel Geiger, Andreas Speer, Jürgen Fladrich, Raul Berger, Juan Zuniga Lara*

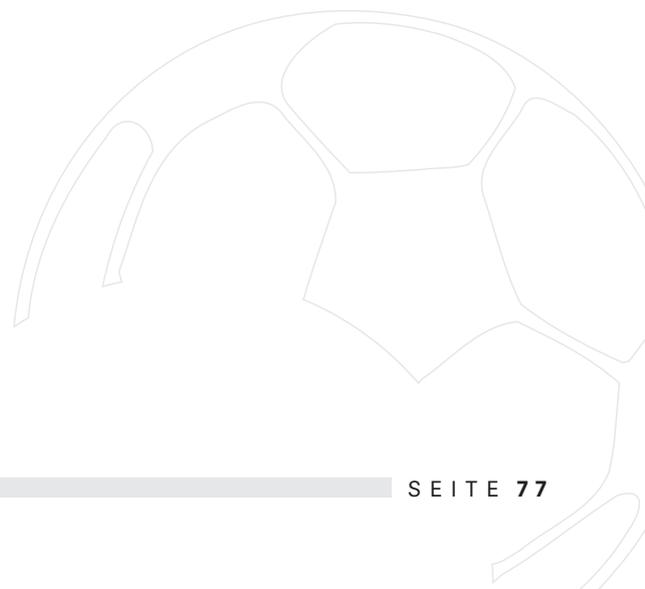
*Vordere Reihe v.l.: Manuel Werner, Simon Tanriver, Andreas Blessing, Karl Rempel, Ralf Blessing, Hams-Peter Löffler, Georg Reiter, Dieter Stolz, Thomas Kölsch, Steffen Drascher*

*Es fehlen: Torsten Baumgartner, Andy Blank, Thomas Dorsch, Thomas Doster, Oliver Hofmann, Nihat Karasu, Robert Konopik, Michael Kroll, Thomas Liski, Boris Mastel, Jochen Pfeiffer, Jürgen Raschke, Ralf Renn, Alex Ring, Jürgen Rummel, Volker Schäffler, Bertram Schmid, Winfried Schurr, Eckehard Spindler, Daniel Straub, Thomas Sunke, Jürgen Zeitner*

**BAD MODERNISIERUNG & SERVICE**



**Papsch GmbH**  
**Bühlstr. 7 · 73098 Rechberghausen**  
**Telefon 07161 57514**  
**E-Mail: info@papsch-shk.de**





**Unser Bauvorhaben in Bartenbach!**

**Effizienzhäuser und Barrierefreie Wohnungen**

**Wohnbau Köse**  
**Schöner Wohnen**

[www.wohnbau-koese.de](http://www.wohnbau-koese.de)



**Ich freue mich auf Sie!**

**Setrak Köse**

**Tel: 07161 - 6562305, Mobil: 01523 - 4545303**

**[info@wohnbau-koese.de](mailto:info@wohnbau-koese.de)**

# Barcelona

## DER PFINGSTAUSFLUG DES FCR

Seit vielen Jahren gehört die Ausfahrt nach Barcelona zu den Highlights der B-Jugend. Seit vielen Jahren nimmt der FCR mit seinen C- und B-Junioren regelmäßig über Pfingsten an internationalen Turnieren in Spanien oder Italien teil. Diesem Highlight wurde immer gerne als Saisonschluss entgegengefebert und viele FCR-Spieler erinnern sich bestimmt noch gerne an diese tolle Zeit zurück, an den Moment als dann endlich der Reisebus im Lindach vorfuhr und das Abenteuer beginnen konnte.

Am Turnierort und im Hotel angekommen, standen aufregende Tage bevor. Nach einer feierlichen Eröffnungsfeier begann dann meist auch gleich das Turnier und man verbrachte die Tage zwischen Fußballspielen und anschließenden Baderunden am Strand und im Hotelpool.

Zwischendurch standen immer wieder Highlights an, wie der Besuch des Stadions des FC Barcelonas oder der Waterworld. Besonderes Highlight bei der Eröffnungsfeier 2022, hier durfte der FCR die Fahnenträger stellen, welche an der Spitze des feierlichen Einzugs in Stadion laufen durften und anschließend der Mittelpunkt der Eröffnungsfeier mit dem Spielen der Nationalhymnen waren.



# AH 9m-Turnier

## DER TEILNEHMER- & ZUSCHAUERMAGNET

Spaß, Spannung und ein tolles Miteinander sind Begriffe, die eng mit dem jährlich stattfindenden Rechberghäuser Fußball-Neunmeter-Turnier verbunden sind. Zunächst als Zusatzveranstaltung für das AH-Turnier gedacht, hat es sich im Laufe der Jahre mehr und mehr zu einer eigenen Veranstaltung entwickelt, die mittlerweile aus dem Rechberghäuser Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken ist.

Startschuss für das Turnier für Rechberghäuser Vereins-, Betriebs- und Freizeitmannschaften war im Jahr 2007 mit zwölf Teams, die den Sieger ermittelten. Erster Gewinner des Wanderpokals war das Jugendhaus Static.

In den Folgejahren nahm die Teilnehmerzahl kontinuierlich zu und erreichte in den Jahren 2018 und 2022 mit jeweils 21 Teams den bisherigen Höchststand. Auch die coronabedingte Zwangspause in den Jahren 2020 und 2021 wirkte sich hierbei nicht negativ aus.

Originelle Teamnamen und Kostüme drücken dem Turnier einen ganz besonderen Stempel auf und unterstreichen ebenfalls den

### Das sind die Turnierregeln

- ein Team besteht aus mindestens fünf Spieler/-innen
- geschossen wird auf Jugendfußballtore
- da es sich um ein Gaudi-Turnier handelt, dürfen aktive Fußballer sowie A + B-Jugendliche nicht teilnehmen.
- je fünf Schützen treten pro Spiel gegeneinander an
- Mindestalter: 15 Jahre



Fokus auf den Spaß- und Unterhaltungsfaktor. Die beste Kostümierung wird seit 2014 prämiert. Erster Gewinner in dieser Kategorie war das Team KiGa Cats and Kater.

Aber auch die sogenannte „dritte Halbzeit“ kommt bei diesem Event nicht zu kurz. Sei es ein Cocktail an der Neunmeter-Bar, ein Neunmeter-Burger, einen Spezial-Crêpe oder einfach ein Festbier und eine Rote parallel zu den Spielen oder im Anschluss an das Turnier – ein langer Abend mit guten Gesprächen und Partymusik ist garantiert.

Auf ein Neues am 08.07.2023 – bei der 15. Auflage unseres Turnierklassikers im Rahmen der Festwoche zum 100-jährigen Bestehen des 1.FC Rechberghausen!



Ein Turnier für Jedermann und Jederfrau



Die besten Kostüme werden prämiert

#### Die bisherigen Gewinnerteams

	Turniersieger	„Beste Kostümierung“
2007	Jugendhaus Static	
2008	Wilde Kerle	
2009	KJG	
2010	TGW	
2011	TVR Handball	
2012	Gemeinderat	
2013	Holzbau Göser	
2014	Zwietracht Fußpilz	KiGa Cats and Kater
2015	Zwietracht Fußpilz	KiGa Cats and Kater
2016	Golmerhaus	Ralfis Prinzessinnen
2017	Die Ballermänner	Trau Dich!
2018	Lombaseggl	Generationenkicker
2019	FC Mausis	Ralfis Prinzessinnen
2022	Lindachkicker	Ralfis Prinzessinnen

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH  
ZUM JUBILÄUM WÜNSCHT  
EUCH DAS TEAM VON



**FRATELLI**  
GELATO NATURALE



*Weiterhin viel Erfolg!*





# #DeinNeuerJob

Langweilig wird's nie  
Bewirb dich jetzt auf [staufers-edeka.de](https://staufers-edeka.de)



Jobrad



Mitarbeiter-Rabatt



Neues Smartphone



Physiotherapeut



Zuschuss  
Fitness-Studio



Krankenzusatz-  
versicherung

Meine Region. Mein Staufers.

# Förderverein Fußballsport

## RECHBERGHAUSEN E.V.

Der Förderverein Fußballsport Rechberghausen e.V. wurde im Jahr 1998 von 11 Mitgliedern des Hauptvereins 1. FC Rechberghausen 1923 e.V. gegründet, 1. Vorsitzender war Peter Hartmann, 2. Vorsitzender Oliver Hofmann, Schatzmeister Benno Hartmann und Schriftführer Jürgen Proske. Zweck des Vereins ist die ideelle und finanzielle Förderung des Fußballsports beim 1. FC Rechberghausen 1923 e.V. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Beschaffung von finanziellen Mitteln durch Beiträge, Spenden sowie durch Veranstaltungen, die der Förderung des Fußballsports dienen.

So werden seit dieser Zeit z.B. die Verpflegungsstände des 1. FC Rechberghausen beim jährlichen Weihnachtsmarkt sowie bei

den beiden Faschingsumzügen durch den Förderverein veranstaltet. Bei der Förderung von Baumaßnahmen kann auch die unentgeltliche Hilfe und Unterstützung Satzungszweck sein.

Die erwirtschafteten Mittel werden dem Hauptverein zur Verfügung gestellt, um z.B. die Anschaffung von Bällen oder anderen notwendigen Trainingsutensilien zu finanzieren oder für die Ehrenamtszuschale von ehrenamtlich im Verein Tätigen.

Aktuell hat der Förderverein 20 Mitglieder, 1. Vorsitzender und gleichzeitig Interimsvorstand Finanzen ist Robert Konopik, 2. Vorsitzender Jürgen Rummel und Schriftführer nach wie vor Jürgen Proske (!).

# Forst- & Baggerbetrieb



# ABELE

## 0160-97005827

WWW.FORST-BAGGERBETRIEB-ABELE.DE  
BERGSTR. 35, 73098 RECHBERGHAUSEN

MANFRED-ABELE@WEB.DE

# Liebes Tagebuch

## BEITRAG DER AH-MANNSCHAFT

heute hat mich der Vorstand angeschrieben, ob ich für die Festschrift „100 Jahre FCR“ ein paar Zeilen zur Seniorenabteilung verfassen könnte. Das mache ich natürlich sehr gerne, aber was heißt denn „ein paar Zeilen“? Wo fang ich an? Wo hör ich auf? Was muss drin sein und darf nicht fehlen? Was ist zu viel des Guten? Ich kann mich doch so schlecht kurzfassen und bin selbst nicht mal 10 Jahre dabei...

*Ich glaub ich schreib einfach mal was mir so einfällt und wie ich diese Abteilung erlebe:* Wie in jedem Fußballverein bildet die Seniorenabteilung einen entscheidenden Baustein zur Aufrechterhaltung der Vereinskultur und ist eine der stabilsten Säulen auf denen der FCR steht.

**Doch wer sind wir überhaupt und warum verstehen wir uns als Traditionsabteilung?** Erstmalig auf den Plan, so wurde mir berichtet, kamen wir bereits 1950 initiiert vom Vereins-Gründungsmitglied Josef Stickel, der nach seiner aktiven Laufbahn halt noch 20 Jahre Senioren-Vorsitz drangehangen hat. Dieser Staffelnstab wurde erfolgreich für weitere 12 Jahre von Josef Brenner übernommen. Von dort ging es weiter über Siegfried Malchers (bis 1985), Dieter Stolz (bis 1996), Uwe Eisenmann (bis ~2002), Joachim Iser (bis 2010) zu Robert Konopik. Der hat zwischendurch kurz (~2016/2017) mal an Thomas „Pommes“ Dorsch übergeben, jedoch direkt wieder übernommen, als Thomas in den FC Vorstand berufen wurde. Mir selbst wurde im Jahre 2018 nach knapp 2 Jahren Stellvertretungseinarbeitung unter Ziehväterchen Robert das ehrwürdige Ruder überreicht. Im Rahmen der Amtsantrittsfeierlichkeiten wurde mir offenbart, dass man sich erst nach 20 Jahren Aufenthalt als „Rechberghäuser“ verstehen dürfe und „Hausemer“ ohnehin erst wenn mindestens 3 Generationen auf dem



hiesigen Friedhof liegen – Die Mitglieder der AH sind halt nicht nur Traditionalisten sondern haben auch Humor.

Aktuell zählt die Seniorenabteilung (der Kürze wegen auch AH genannt) über 50 Mitglieder im Alter von 32 bis 80 Jahre. Unser ältester aktiver Kicker ist Jahrgang 1958 und lässt auf dem Platz aber einige der Jüngeren eher alt aussehen. Ganz traditionell trainieren wir ganzjährig Donnerstagabend. Also im Winter in der Halle, weil da ist es kalt und schmutzig und wir haben uns das verdient! Wir haben Spaß am Fußball, eine großartige Gemeinschaft, bedeutsame Events und herausragende Ausflüge! Und wir haben natürlich auch unseren Stolz! Also unseren Dieter Stolz – sobald der sein neues Hüftgelenk beim Tennis richtig eingelaufen hat, wird er auch noch ein letztes Mal auf dem

Fußballplatz stehen – hat er versprochen! Immerhin ist Dieter einer der Leute die mit der AH schon international gespielt hat!

Im Jahr 2008 begab sich eine Abordnung der AH auf Asterix Spuren, um die Insulaner zu besuchen und in Manchester einmal Stadionluft im Old Trafford zu schnuppern sowie die berühmt berüchtigte Pub-Kultur hautnah zu erleben. Gespielt wurde dann beim Football Club Scunthorpe der seinerzeit (laut Wikipedia) in der Third Division aufstieg, aber hey was ist schon die englische Liga. *Außerdem spinnen die Briten...*

In eigenen Belangen richten wir dann jährlich unser AH-Turnier (als sportliches Highlight) und das anschließende 9m Gaudi-Turnier (siehe separater Bericht) aus.

Die so erzeugten Einnahmen müssen nun auch wieder irgendwo hin. Sie kommen selbstverständlich in großen Zügen dem Verein direkt zugute und werden aber auch zum Teil in die Weiterqualifizierung der AH reinvestiert. Ich spreche hier von unserer jährlichen Bildungsfahrt, die mittlerweile auch schon wieder 10 Jahre in gleicher Orga-Hand liegt.

Jedes Jahr Anfang Oktober aufs Neue mit Überraschungsziel mit mehr als 30 Leuten und einem unglaublich abwechslungsreichen Pottbury aus Spannung, Spaß und Abenteuer angereichert mit klassischer, kulinarischer und sportlicher Kultur mit Sicherheit das absolute Highlight abseits des Platzes. Egal ob München, Köln, Bochum, Düsseldorf, Leipzig, Berlin, zum Feldberg oder sogar Mainz – wir waren da. Und wir haben die jeweils Eingeborenen konfrontiert mit: Nett hier! – aber waren Sie schon einmal in Rechberghausen!

Aber völlig schnuppe welches Ziel wir bereisen, wo wir sind, da brennt die Hütte! Wir können laut aber sind dabei noch sehr charmant – integrativ, generationenübergreifend und selbstbestimmt so dass nicht einmal das aktuelle Sportstudio an uns vorbeikommt!

Natürlich ist das alles nur meine subjektive Einschätzung und persönliche Meinung. Wer sich davon selbst ein Bild machen möchte, kann gerne einfach donnerstags 20 Uhr mal bei uns im Lindach vorbeischauen... und wenn es nur bei den Passiv-Kickern und dem monatlichen Stammtisch ist

#### **Auf die nächsten 100 Jahre!**



**Stolz**  
Wein & Getränke

Persönlicher Service, große Auswahl, unschlagbare Angebote und professioneller Festservice.  
Genießen Sie zudem unseren hausgemachten Apfelsaft, Most und Schnaps, hergestellt aus regionalem Obst!  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Robert-Bosch-Str. 5/1 info@stolz-wangen.de  
73117 Wangen tel: 07161 15196  
[www.stolz-wangen.de](http://www.stolz-wangen.de)

# Impressum

## KONTAKTINFORMATIONEN

### Herausgeber

1. FC Rechberghausen 1923 e.V.  
Am Desenbach 6  
73098 Rechberghausen  
[www.fc-rechberghausen.de](http://www.fc-rechberghausen.de)  
[info@fc-rechberghausen.de](mailto:info@fc-rechberghausen.de)

### Texte

Thomas Dorsch  
Markus Dannenhauer

### Fotos

Gerhard Skutta: Seiten 19, 22, 70-77 und 81  
Archiv Gemeinde Rechberghausen: Seiten 50, 51  
Archiv FC Rechberghausen: Seiten 28-49, 53-69, 79, 80

### Anzeigen

Bernd Liebl

### Layout und Druck

Daniel Gimmer  
Pulswerk GmbH  
Karl-Frasch-Straße 8-14  
73037 Göppingen

### Auflage

1.000 Stück

### Schutzgebühr

3 Euro



# Zuverlässigkeit und partnerschaftliche Zusammenarbeit

sind die Basis unseres Tun und Handelns.

**KURZ**  
GERÜSTBAU GRUPPE

Fassadengerüste - Raumgerüste - Flächengerüste - Bauabzüge - Treppentürme - Gerüstbekleidungen - Fahrgestelle - Sonderkonstruktionen - Spezialgerüste für Industrie

**KURZ**  
GERÜSTBAU GRUPPE  
[geruestbau-kurz.de](http://geruestbau-kurz.de)

07161-43926  
07161-44459  
HEININGE

Auch beim 1. FC Rechberghausen bestimmt Teamwork den Weg zum Erfolg. Wir sind Partner des FCR - Gemeinsam sind wir stark.





# FLAIR

Events&Dine  
EST.2017

DIE ADRESSE FÜR GUTES ESSEN, PRIVATE FEIERN,  
BRUNCH U.V.M.



**SPORTPARK LINDACH**  
SCHWÄBISCH MEDITERRANE KÜCHE

TEL: 07161 3614001

**WWW.FLAIR-RESTAURANT-SPORTPARK-  
LINDACH.BUSINESS.SITE**



FLAIR\_RECHBERGHAUSEN